

# KURSPROGRAMM

## Teil 1

### QUALIFIZIERUNGSVERBUND AUTOMOTIVE



Automotive  
Netzwerk  
PONGAU



# Inhalt

Anmerkungen zur Darstellung	5
1. Qualitätsmanagement	6
1.1. Prozessorientiertes QM für KMU / Modul I / Informationsabend	6
1.2. Prozessorientiertes QM für KMU / Modul II / Management der Führungsprozesse	7
1.3. Prozessorientiertes QM für KMU / Modul III / Management der Geschäftsprozesse	8
1.4. Prozessorientiertes QM für KMU / Modul IV & V / Management der unterstützenden Prozesse	9
1.5. Prozessorientiertes QM für KMU / Modul VI / Interner Auditor	10
1.6. Qualitätsmanagement 1 Modul A	11
1.7. Qualitätsmanagement 2 Modul B	12
1.8. Qualitätsmanagement 3 Modul C	14
1.9. FMEA - Fehlervermeidung in Produkten und Prozessen	15
1.10. Success follows Quality - Erfahrungsaustausch für Qualitätsmanager/innen	16
1.11. Methoden und Techniken zur ständigen Verbesserung (Kaizen)	18
2. Projektmanagement	19
2.1. MS PROJECT	19
2.2. Multiprojektmanagement - komplexe Situationen meistern	20
3. Mitarbeiterführung	21
3.1. Führungskräfte - Akademie	21
3.2. MitarbeiterInnen wirksam führen I	22
3.3. MitarbeiterInnen wirksam führen II - Upgrade	23
3.4. Führen von Abteilungen und Teams	24
3.5. Führungskraft als Coach des eigenen Teams	25
4. Technik	27
4.1. Auto Cad	27
4.2. Autodesk Inventor I	28
4.3. Autodesk Inventor II	29
4.4. Catia Version V5 - Basiskurs I	30
4.5. Catia Version V5 - Basiskurs II	31
4.6. European-Welding-Specialist Schweißwerkmeister	32

4.7. Aluminium Technologie I	33
4.8. Kalkulationsmethoden für Schnitt-, Stanz- und Biegewerkzeuge	34
4.9. Wärmebehandlungsverfahren für metallische Werkstoffe	35
4.10. Kranführer 12,5 to	36
4.11. Staplerkurs	37
4.12. Ausbilder/innen-Training mit Abschlussgespräch	38
<b>5. Sprachen</b>	<b>40</b>
5.1. Russisch I	40
5.2. Russisch II	41
5.3. WIFI Cours de français 6	42
<b>6. Betriebswirtschaftslehre</b>	<b>43</b>
6.1. Der qualifizierte Disponent	43
6.2. Ladungssicherung für Führungskräfte	44
6.3. Ladungssicherung für Mitarbeiter	45
6.4. Lieferantenauswahl/Lieferantenbewertung	46
6.5. Incoterms 2000	47
6.6. Ausschreibung und Einkauf von Lager- und Transportdienstleistungen	48
6.7. Preiserhöhungen wirksam vorbeugen und abwehren	50
6.8. Sich durchsetzen in Preisverhandlungen mit Lieferanten	51
6.9. Erfolgreiche Jahresgespräche mit Lieferanten	52
6.10. Controlling im Einkauf	53
6.11. Methoden und Techniken des strategischen Einkaufs	54
6.12. Beschaffungsmarketing- und Lieferantenmanagement	55
6.13. Kundenorientiertes Telefonieren	56
6.14. Einkaufs- und Materialwirtschaftscontrolling	57
<b>7. EDV</b>	<b>58</b>
7.1. Computerschreiben leicht gemacht	58
7.2. Grundkurs EDV (Einführung in das Arbeiten mit dem Laptop), Windows, Word, Internet	59
7.3. Windows	60
7.4. Word für Anfänger	61
7.5. Word für Büroangestellte	62
7.6. Excel für Anfänger	63
7.7. Excel für Büroangestellte	64
7.8. Outlook mit Exkurs ins Internet	65
7.9. ECDL für Anfänger	66
7.10. ECDL für Büroangestellte	67
7.11. MS-EXCEL - VBA - Programmierung	68
7.12. MS Access	69
<b>8. Selbstmanagement</b>	<b>70</b>
8.1. Überwinden eigener Grenzen - Spielregeln für Sieger	70

8.2. Rhetorik und Körpersprache	72
9. Arbeitnehmerschutz	74
9.1. Fahrsicherheitstraining PKW	74
9.2. Sicherheitsvertrauensperson	75
9.3. Erste Hilfe	77
10. Kommunikation	78
10.1. Verständlich, klar und überzeugend kommunizieren. Basisworkshop Kommunikation	78
10.2. Grundlagen der Kommunikation, Führung und Teamentwicklung für Werkmeister	81
10.3. Den Betrieb repräsentieren - intern und extern effizient kommunizieren. „Herausforderungen frei, erfolgreich und selbstbewusst begegnen, ist wahre Professionalität“	84
10.4. Das Geheimnis erfolgreicher Teams	87
10.5. Kommunikation zwischen den Welten	89
10.6. Mutig in den Konflikt!	91

# Anmerkungen zur Darstellung

## Struktur der Darstellung

Im Sinne eines möglichst guten Überblicks wurde bei der Darstellung folgende Struktur gewählt:

- Themenbereich
- Kurstitel
- AnbieterIn
- Ziele
- Inhalte
- Methoden
- TrainerIn
- Zielgruppe
- TeilnehmerInnenzahl
- Kurs-/Seminar-Dauer
- Kursort
- Preis pro TN in Euro, excl. Ust.
- Nicht im Preis enthalten (Angaben zu Nebenkosten, sofern nicht im Preis inkludiert)

## Ziele und Inhalte der Seminare

Sämtliche AnbieterInnen weisen in Ihren Offerten darauf hin, dass die Ziele, Inhalte, Methoden im Rahmen der konkreten Kursplanung gezielt auf die Bedürfnisse der TeilnehmerInnen abgestimmt werden. Die in der Übersicht angeführten Inhalte sind daher als Ausgangsbasis für eine weiterführende Bedarfsklärung im Zuge der Kursvorbereitung zu sehen.

## Preisangaben

Sofern nicht anders angegeben sind die Preise pro Person exklusive Umsatzsteuer angegeben und enthalten auch sämtliche Nebenkosten.

Die Preisangaben der Volkshochschule Salzburg verstehen sich inkl. MwSt., da die Volkshochschule Salzburg unecht mehrwertsteuerbefreit ist.

# 1. Qualitätsmanagement

## 1.1. Prozessorientiertes QM für KMU / Modul I / Informationsabend

**Zielgruppe:** UnternehmerInnen und MitarbeiterInnen mit Führungsaufgaben, Qualitätsverantwortliche und QualitätsleiterInnen aus Klein- und Mittelbetrieben aller Branchen.

**Inhalt:**

- Das Lehrgangskonzept orientiert sich an einer prozessorientierten Unternehmensstruktur unter Maßgabe der "ISO Revision 2000". Der/Die TeilnehmerIn erarbeitet in den einzelnen Lehrgangsmodulen (5 Module) mit zahlreichen Praxisbeispielen und Umsetzungshinweisen.

**Ziele:**

Informationsabend über das Lehrgangskonzept, „Prozessorientiertes QMU“

AnbieterIn:	WIFI Salzburg
Min/Max TeilnehmerInnenanzahl	Min. 10 / max. 54
Datum der Veranstaltung	13. Jänner 2006
Veranstaltungsort	Wifi Salzburg
Seminardauer	18 - 22 Uhr
Preis pro TN in Euro, exkl. USt.	kostenlos

## 1.2. Prozessorientiertes QM für KMU / Modul II / Management der Führungsprozesse

**Zielgruppe:** UnternehmerInnen und MitarbeiterInnen mit Führungsaufgaben, Qualitätsverantwortliche und QualitätsleiterInnen aus Klein- und Mittelbetrieben aller Branchen.

### Inhalt:

- - Einführung in das prozessorientierte Qualitätsmanagement
- - Bedeutung der Führungsaufgabe
- - Unternehmensprozessmodell und Prozesszelle
- - Entwicklung des Managementprozesses und des Verbesserungsprozesses
- - teilnehmerspezifische Workshops
- - Projektablauf

### Ziele:

Grundlagen prozessioniertem QM Handels, Veränderungsmanagement

AnbieterIn:	WIFI Salzburg
Min/Max TeilnehmerInnenanzahl	Min. 10 / max. 21
Datum der Veranstaltung	19. Jan. - 2. Mar. 2006
Veranstaltungsort	Wifi Salzburg
Seminardauer	24 Lehreinheiten; DO 18 - 22 Uhr
Preis pro TN in Euro, exkl. USt.	518,00

## 1.3. Prozessorientiertes QM für KMU / Modul III / Management der Geschäftsprozesse

**Zielgruppe:** UnternehmerInnen und MitarbeiterInnen mit Führungsaufgaben, Qualitätsverantwortliche und QualitätsleiterInnen aus Klein- und Mittelbetrieben aller Branchen.

### Inhalt

- -Bedeutung von Geschäftsprozessen
- - Entwicklung von Geschäftsprozessen
- - Ablauf- und aufbauorganisatorische Gestaltung
- - Akquisitions- und Verkaufsprozess
- - Umsetzungsprozess
- - Wertschöpfung im Unternehmen
- - Qualität des Serviceprozesses
- - rechtliche Aspekte

### Ziele:

Management der Geschäftsprozesse im Rahmen von QM

AnbieterIn:	WIFI Salzburg
Min/Max TeilnehmerInnenanzahl	Min. 10 / max. 21
Datum der Veranstaltung	16. März - 27. Apr. 2006
Veranstaltungsort	Wifi Salzburg
Seminardauer	24 Lehreinheiten; DO 18 - 22 Uhr
Preis pro TN in Euro, exkl. USt.	518,00

## 1.4. Prozessorientiertes QM für KMU / Modul IV & V / Management der unterstützenden Prozesse

**Zielgruppe:** UnternehmerInnen und MitarbeiterInnen mit Führungsaufgaben,  
Qualitätsverantwortliche und QualitätsleiterInnen aus Klein- und Mittelbetrieben aller  
Branchen.

### Inhalt

- Modul IV:
- - Analyse und Beschreibung der unterstützenden Prozesse
- - Lieferantenbeziehungen und Beschaffung
- - Prüfmittelmanagement
- - Fehlerbehandlungsprozess und statische Methoden
- - betrieblicher Verbesserungsprozess

### Ziele:

Management der unterstützenden Prozesse im Rahmen der QM

AnbieterIn:	WIFI Salzburg
Min/Max TeilnehmerInnenanzahl	Min. 10 / max. 21
Datum der Veranstaltung	4. Mai - 1. Juni 2006
Veranstaltungsort	Wif Salzburg
Seminardauer	32 Lehreinheiten; DO & FR 18 - 22 Uhr
Preis pro TN in Euro, exkl. USt.	706,00

## 1.5. Prozessorientiertes QM für KMU / Modul VI / Interner Auditor

**Zielgruppe:** Qualitätsbeauftragte für kleinere und mittlere Unternehmen oder gleichwertige Ausbildung

### Inhalt:

- Diese Ausbildung baut auf den Lehrgang "Qualitätsbeauftragter für kleinere und mittlere Unternehmen" auf und setzt fundierte Kenntnisse im prozessorientierten Qualitätsmanagement voraus.
- INHALT: Internes Audit als Instrument des betrieblichen Verbesserung

### Ziele:

Warum Sie dieses Seminar besuchen sollen:

- Machen Sie den Schritt zur logischen Ergänzung Ihrer Qualitätskenntnisse!
- Lernen Sie insbesondere die richtige Fragetechnik bei Audits kennen
- Sie erfahren die richtige Themenauswahl zur Fragestellung

AnbieterIn:	WIFI Salzburg
Min/Max TeilnehmerInnenanzahl	Min. 10 / max. 21
Datum der Veranstaltung	9. Mar. - 11. Mar. 2006
Veranstaltungsort	WIFI Salzburg
Semindauer	24 Lehreinheiten; DO - SA 8 - 17 Uhr
Preis pro TN in Euro, exkl. USt.	548,00

## 1.6. Qualitätsmanagement 1 Modul A

**Zielgruppe:** Personen, die in der Organisation ein System auf TQM-Basis aufbauen, implementieren und verbessern sollen. Qualitätsverantwortliche, Abteilungs- und Bereichsverantwortliche, Meister und Prozesseigner.

### Inhalt

Qualitätsmanagement-Systeme

Entwicklung des Qualitätsmanagements, Moderation und Präsentation, Prozessmanagement, ISO 9000 ff.

### Ziele:

Prozesse eines QM Systems dokumentieren, leiten, messen und verbessern können.

### Zertifikat:

Prüfung/Zertifikat: Wenn das Modul A besucht und alle Prüfungsteile positiv absolviert wurden, wird das staatlich und international anerkannte Zertifikat „Qualitätscoach“ ausgestellt.

AnbieterIn:	BFI Salzburg
Min/Max TeilnehmerInnenanzahl	min. 4 / max. 12
Datum der Veranstaltung	30. Jan. - 3. Feb. 2006 / Prüfung ca. 3 Wochen später (Dauer ca. 1 Stunde)
Veranstaltungsort	BFI St. Johann
Seminardauer	Jew. 8:30 - 17 Uhr (40 UE auf 5 Tage)
Preis pro TN in Euro, exkl. USt.	2.280,- (bei 10 Teilnehmern)

## 1.7. Qualitätsmanagement 2 Modul B

**Zielgruppe:** Personen, die in der Organisation ein System auf TQM-Basis aufbauen, implementieren und verbessern sollen. Qualitätsverantwortliche, Abteilungs- und Bereichsverantwortliche, Meister und Prozesseigner

**Inhalt:**

### **Methoden und Werkzeuge des Qualitätsmanagements**

- Entscheidungsprozesse,
- Kreativitätswerkzeuge,
- Seven Tools,
- Seven New Tools,
- Quality Function Deployment (QFD),
- Fehler-Möglichkeiten-Einfluss-Analyse (FMEA),
- Poka Yoke,
- Bechmarking,
- Audits, Assessments

**Ziele:**

Prozesse eines QM Systems dokumentieren, leiten, messen und verbessern können.

**Zertifikat:**

Wenn die Module A und B besucht und alle Prüfungsteile positiv absolviert wurden, wird das staatlich und international anerkannte Zertifikat „Qualitätsbeauftragte/r“ ausgestellt

## 1. Qualitätsmanagement

AnbieterIn:	BFI Salzburg
Min/Max TeilnehmerInnenanzahl	min. 4 / max. 12
Datum der Veranstaltung	6. Mar. - 9. Mar. 2006
Veranstaltungsort	BFI St. Johann
Seminardauer	Jew. 8:30 - 17 Uhr (32 UE auf 4 Tage)
Preis pro TN in Euro, exkl. USt.	

## 1.8. Qualitätsmanagement 3 Modul C

**Zielgruppe:** Personen, die in der Organisation ein System auf TQM-Basis aufbauen, implementieren und verbessern sollen. Qualitätsverantwortliche, Abteilungs- und Bereichsverantwortliche, Meister und Prozesseigner

### Inhalt:

- TQM-Bausteine
- Ein Qualitätsmanagementsysteme (EN ISO 9004:2000, TQM); Branchenspezifisches Regelungen (OS 9000, OVD A 6.1, HACCP); Bausteine von TQM (Entwicklung des TQM, Verpflichtung des Managements, Führen mit Zielen, Mitarbeiterorientierung, Kunde-Lieferant

### Ziele:

TQM- Bausteine kennen lernen

### Zertifikat:

Abschluss/Prüfung/Zertifikat: Wenn die Module A, B und C besucht und alle Prüfungsteile positiv absolviert wurden, wird das staatlich und international anerkannte Zertifikat „Total Quality ManagerIn“ ausgestellt.

AnbieterIn:	BFI Salzburg
Min/Max TeilnehmerInnenanzahl	min. 4 / max. 12
Datum der Veranstaltung	3. Apr. - 6. Apr. 2006 / Prüfung 5. Mai 2006
Veranstaltungsort	BFI St. Johann
Seminardauer	Jew. 8:20 - 17 Uhr (32 UE auf 4 Tage)
Preis pro TN in Euro, exkl. USt.	

## 1.9. FMEA - Fehlervermeidung in Produkten und Prozessen

**Zielgruppe:** Führungsteam / AbteilungsleiterInnen, Führungskräfte und Mitarbeiter/innen aus den Bereichen Qualitätswesen, Entwicklung, Konstruktion, Arbeitsvorbereitung, Produktion, Verkauf, Service und Kundendienst.

### Inhalt:

- Bedeutung und Grundlagen der FMEA
- die FMEA als vorbeugende und qualitätssichernde Maßnahme zum Risikomanagement
- Einsatzmöglichkeiten der Produkt-/Prozess-FMEA
- Merkmals- und Prozessanalyse
- Erkennen von Fehlern in der Planungsphase von Produkten oder Leistung

### Ziele:

Die Fehlermöglichkeits- und Einflussanalyse (FMEA) ist ein wirksames Instrument zur Verbesserung der Qualität bei gleichzeitig sinkenden Kosten. Mit der FMEA können Fehler in der Planungsphase von Produkten oder Leistungserstellungsprozessen rechtzeitig erkennen.

**GILT ALS AUFFRISCHUNGSMASSNAHME!**

AnbieterIn:	Wifi
Min/Max TeilnehmerInnenanzahl	Min. 10 / max. 20
Datum der Veranstaltung	September 2006
Veranstaltungsort	Wifi Salzburg
Seminardauer	6 Lehreinheiten (MO 9-16 Uhr)
Preis pro TN in Euro, exkl. USt.	160,00

## 1.10. Success follows Quality - Erfahrungsaustausch für Qualitätsmanager/innen

**Zielgruppe:** Führungsteam / AbteilungsleiterInn Qualitätsmanager, Qualitätsbeauftragte, Personal aus dem Bereich des Qualitätsmanagements

### Inhalt:

- Rollen im QM
- Projektmanagementprozess
- Prozesslandschaft und neue Inhalte der ISO 9001:2000
- 4-Schritte Methodik im Prozessmanagement
- Prozessmessung
- Q-Politik
- Verbesserungswesen
- Prozessorientierte Audits
- Management Reviews
- Elektronische Dokumentation

### Ziele:

- In diesem praxisorientierten eintägigen Seminar werden die aktuellen Themen im Qualitätswesen unter starker Einbindung der Teilnehmer behandelt. Die Schwerpunkte werden durch erfahrene Trainer aufgegriffen und in Impulsvorträgen erörtert.

## 1. Qualitätsmanagement

AnbieterIn:	Wifi
Min/Max TeilnehmerInnenanzahl	Min. 10 / max. 20
Datum der Veranstaltung	18. April 2006
Veranstaltungsort	Wifi Salzburg
Seminardauer	6 Trainingseinheiten, 9-16 Uhr
Preis pro TN in Euro, exkl. USt.	160,00

## 1.11. Methoden und Techniken zur ständigen Verbesserung (Kaizen)

**Zielgruppe:** Führungsteam / AbteilungsleiterInnen, Qualitätsmanager/innen und Mitarbeiter/innen, die ihren Bereich durch den Einsatz systematischer Methoden und Werkzeuge weiterentwickeln wollen und den Überblick über erfolgreiche Methoden und Werkzeuge zur Qualitätsverbesserung suchen.

### Inhalt:

- Im Rahmen von Vorträgen und Workshops werden folgende Inhalte erarbeitet:
- Übersicht der Methoden und Werkzeuge
- Anwendung der Q7 und M7 in der betrieblichen Praxis
- Fehlersammelliste
- Histogramm
- Qualitätsregelkarte
- Pareto-Diagramm
- Korrelationsdiagramm
- Brains

### Ziele:

- Die Teilnehmer/innen lernen Methoden und Werkzeuge zur Problemlösung, Produktivitätssteigerung und Qualitätsverbesserung in Produktions- und Dienstleistungsunternehmen kennen und nutzen.

AnbieterIn:	Wifi
Min/Max TeilnehmerInnenanzahl	Min. 10 / max. 20
Datum der Veranstaltung	2. Juni 2006
Veranstaltungsort	Wifi Salzburg
Seminardauer	6 Trainingseinheiten, 9-16 Uhr
Preis pro TN in Euro, exkl. USt.	160,00

## 2. Projektmanagement

### 2.1. MS PROJECT

**Zielgruppe:** Als ManagerIn und ControllerIn müssen Sie umfassende Zeitpläne und Ressourcen miteinander koordinieren.

**Inhalt:**

- Grundlagen der Termin-, Kapazitäts- und Kostenplanung, Projekt
- Lebenszyklus: Projektziele, -phasen, -entscheidungen,
- Projektplanung und Controlling: Projekt - Strukturierung,
- Planungsinstrumente, Termin- und Ablaufplanung, Netzplantechnik (CPM, PERT), I
- Erfahrung im Umgang mit MS-Windowds, Grundverständnis und erste praktische Erfahrungen im Projektmanagement sind von Vorteil

**Ziele:**

Nach diesem Seminar können Sie umfangreiche Projekte strukturieren und mit Hilfe des Programms MS-Project abwickeln. Dabei behalten Sie den Überblick über Ihre Ressourcen und kontrollieren laufend die Einhaltung von Zeitvorgaben.

AnbieterIn:	WIFI Salzburg
Min/Max TeilnehmerInnenanzahl	Min. 6 / max. 10
Datum der Veranstaltung	23./24. Nov. 2005 & 9./10. Mai 2006
Veranstaltungsort	Wifi Salzburg
Seminardauer	MI & DO bzw. DI / MI 9-17 Uhr
Preis pro TN in Euro, exkl. USt.	289,00

## 2.2. Multiprojektmanagement - komplexe Situationen meistern

**Zielgruppe:** Führungsteam / AbteilungsleiterInnen, Geschäftsführer, Führungskräfte, Projektmanager, Organisatoren und Fachkräfte aus allen Unternehmensbereichen, sowie alle an Projektmanagement interessierten Mitarbeiter

### Inhalt

- Klärung der Begriffe im Projektmanagement
- Vermittlung des prozessorientierten Projektmanagementansatz
- Projektorganisation
- Methoden und Vorlagen für die Planung, Durchführung und den Abschluss von Projekten
- Darstellung eines Ablage- und Dokumentationssystems

### Ziele:

- Die dynamische Veränderung von Märkten, Kundenbedürfnissen und Unternehmen erfordert eine systematische, zielorientierte und transparente Abwicklung von Projekten. Gleichzeitig ist konsequentes Projektmanagement der entscheidende Erfolgsfaktor.

AnbieterIn:	Wifi
Min/Max TeilnehmerInnenanzahl	Min. 10 / max. 21
Datum der Veranstaltung	2. Juni 2006
Veranstaltungsort	Wifi Salzburg
Seminardauer	6 Trainingseinheiten, 9-16 Uhr
Preis pro TN in Euro, exkl. USt.	160,00

## 3. Mitarbeiterführung

### 3.1. Führungskräfte - Akademie

**Zielgruppe:** Führungskräfte im Produktionsbereich: Meister, Teamleiter, Gruppenleiter, Schichtführer, Vorarbeiter

**Inhalt:**

- Rolle einer Führungskraft - Die Rolle "Führungskraft" ausüben können
- Teamtraining - Mitarbeiter als Team führen
- Aufgaben einer Führungskraft I - Alle wesentlichen Führungsaufgaben übernehmen können
- Aufgaben einer Führungskraft II
- Qualitätsmanagement

**Ziele:**

- Grundlagen der angewandten Mitarbeiterführung.

AnbieterIn:	BFI Salzburg
Min/Max TeilnehmerInnenanzahl	min. 6 / max. 12
Datum der Veranstaltung	24. - 26. Jan. + 20. - 22. Feb. + 23./24. Mär. + 27./28. Apr. + 8./9. Jun. + 30. Jun. + 7. Jul.
Veranstaltungsort	BFI St. Johann
Seminardauer	16 Blöcke à 7 Unterrichtseinheiten zu jew. 45 Minuten.
Preis pro TN in Euro, exkl. USt.	2.187,00

## 3.2. MitarbeiterInnen wirksam führen I

**Zielgruppe:** Führungsteam / AbteilungsleiterInnen, TeamsprecherInnen mit wenig Erfahrung in der MitarbeiterInnenführung

### Inhalt:

- - Führungsstile und situatives Führungsverhalten
- - Rolle und Funktion bewusst einnehmen und gestalten
- - Führen durch Zielvorgaben (management by objectives)
- - Zielvereinbarungsgespräche führen
- - Motivations- und Demotivationsfaktoren

### Ziele:

- Grundlagen der angewandten Mitarbeiterführung.

AnbieterIn:	Kommunariko Seekirchen
Min/Max TeilnehmerInnenanzahl	Min. 10 / max. 14
Datum der Veranstaltung	1. u 2. Feb. 2006
Veranstaltungsort	Wifi St. Johann
Seminardauer	1. Tag: 9-18 Uhr/2. Tag: 9-17 Uhr
Preis pro TN in Euro, exkl. USt.	390,00

### 3.3. MitarbeiterInnen wirksam führen II - Upgrade

**Zielgruppe:** Führungsteam / AbteilungsleiterInnen, TeamsprecherInnen mit viel Erfahrung in der MitarbeiterInnenführung

**Inhalte:**

- - MitarbeiterInnen-Führung in Zeiten rascher Veränderung und zunehmenden Druck
- - Systematisches Führungsverständnis und systemische Führungsinterventionen
- - Reflexion des eigenen Führungsverhaltens und ausgeübter Führungsrollen

**Ziele:**

Festigung der Grundlagen in der Mitarbeiterführung.

AnbieterIn:	Kommunariko Seekirchen
Min/Max TeilnehmerInnenanzahl	Min. 10 / max. 15
Datum der Veranstaltung	20. u. 21. Juni 2006
Veranstaltungsort	Wifi St. Johann
Seminardauer	1. Tag: 9-18 Uhr/2. Tag: 9-17 Uhr
Preis pro TN in Euro, exkl. USt.	390,00

## 3.4. Führen von Abteilungen und Teams

**Zielgruppe:** Team- und AbteilungsleiterInnen, AbteilungsleiterInnen, Gruppen- u. TeamleiterInnen, die zum Teil noch wenig Erfahrung mit Führungsaufgaben haben

### Inhalt:

- Teambilder bzw. -kulturen und deren Auswirkungen auf die Zusammenarbeit und Leistung von MitarbeiterInnen
- - Was macht ein Team zu einem Team? Kennzeichen erfolgreicher Teams
- - Analyse der Teams/Abteilungen der TeilnehmerInnen

### Ziele:

- Grundlagen in der Abteilungs- und Teamführung

### Methoden:

Der erste Tag findet Indoor statt. Der zweite Tag bietet im Rahmen eines Outdoortrainings die Möglichkeit, das erlernte Wissen vom 1. Trainingstag in Teamübungen praktisch umzusetzen. Sicher für alle Teilnehmer ein einmaliges Erlebnis.

AnbieterIn:	Kommunariko Seekirchen
Min/Max TeilnehmerInnenanzahl	Min. 10 / max. 14
Datum der Veranstaltung	16./17. Mai 2006
Veranstaltungsort	Wifi St. Johann / Brandlhof Saalfelden
Seminardauer	1. Tag: 9-18 Uhr/2. Tag: 9-17 Uhr
Preis pro TN in Euro, exkl. USt.	570,00

## 3.5. Führungskraft als Coach des eigenen Teams

Zielgruppe: Führungskräfte, Gruppen-, Abteilungs- und TeamleiterInnen

### Inhalt:

- Das Seminar zeigt Ihnen, wie Sie sich als Coach verhalten und Ihre Teammitglieder als Förderer und Berater führen. Ein guter Coach beherrscht den Prozess, andere zu Bestleistungen zu bringen.
- Coaching schafft bei den MitarbeiterInnen Verantwortungsgefühl und führt von Fremdkontrolle zur Eigenverantwortung. Es ermutigt dazu, selbstständig Ziele und Aufgaben zu formulieren und umzusetzen.
- Autoritäre Führungsstile werden diesen Herausforderungen nicht mehr gerecht.
- An ihre Stelle treten soziale Kompetenz, Aufteilung von Verantwortung und eine erhöhte Aufmerksamkeit für Abläufe in zwischenmenschlichen Begegnungen.
- Unterschied zwischen Coaching und anderen Führungsstilen
- Fähigkeiten und Werkzeuge eines Coaches
- Gestaltung von Coaching-Prozessen
- Begleitung in Konflikt- und Veränderungssituationen
- Umsetzung des Coachings im Unternehmen
- Auswirkungen des Coachings auf das Unternehmen

### Ziele:

- Reflexion des persönlichen Führungsstils
- neue Perspektiven für das eigene Führungsverhalten gewinnen
- Coachinginstrumente erwerben und verbessern
- Systemisch ganzheitliche Wahrnehmung von Bedürfnissen
- Steigerung der eigenen kommunikativen Kompetenz
- Umgang mit anspruchsvollen Führungssituationen
- Kennenlernen von Konfliktlösungsmodellen

Methoden:

<p>... im Vorfeld zur Klärung der exakten Schulungsinhalte mit den TeilnehmerInnen vor Kursbeginn:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• über Mail schriftliches oder telefonisches Briefing der angemeldeten Betriebe</li> </ul> <p>... im Seminar:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lernen durch Selbsterfahrung</li> <li>• Arbeit im Plenum: Kurzinputs, Kurztheorie, Fallbeispiele, Übungen, Rollenspiele, Analysen....</li> <li>• Übungen in Kleingruppen, Erfahrungsaustausch, gegenseitiges Coachen.....</li> <li>• Einzelreflexion, Transfer...</li> <li>• Feedback (durch TeilnehmerInnen und TrainerIn)</li> </ul> <p>... zur Transfersicherung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Zur Festigung und Vertiefung: Erfahrungsaustausch in Kleingruppen</li> <li>• Persönliche Transfer- und Strategieentwicklung (gegenseitige Unterstützung im Beratungsgespräch zwischen den TeilnehmerInnen + TrainerIn)</li> </ul> <p>... zur Evaluation: Evaluationsbogen</p>
--

AnbieterIn:	Roswitha Müller, Training - Beratung - Coaching
Min/Max TeilnehmerInnenanzahl	Teilnehmerzahl mit einem/r TrainerIn : 8-11, Teilnehmerzahl zwei TrainerInnen: 12-18
Datum der Veranstaltung	24. April & 25. April 2006
Veranstaltungsort	WIFI St. Johann
Seminardauer	Vormittag: 8.30 - 12.30 Nachmittag: 13.30 - 17.30
Preis pro TN in Euro, exkl. USt.	450,00

## 4. Technik

### 4.1. Auto Cad

**Zielgruppe:** Techniker/innen, Designer/innen die AutoCAD als Werkzeug für die Konstruktion einsetzen möchten.

**Inhalt:**

- Einarbeitung in die grundlegenden Befehle
- Effektiver Umgang mit Editierbefehlen
- Maßstäbliche Darstellung und Drucken/Plotten
- Umgang mit Teilebibliotheken

**Ziele:**

Grundlagen von Auto Cad beherrschen.

AnbieterIn:	WIFI
Min/Max TeilnehmerInnenanzahl	Min. 4 / max. 10
Datum der Veranstaltung	13. Jan. - 11. Feb. 2006
Veranstaltungsort	Wifi St. Johann
Seminardauer	40 Lehreinheiten (jew. FR 18-22 Uhr, SA 9-13 Uhr)
Preis pro TN in Euro, exkl. USt.	595,00

## 4.2. Autodesk Inventor I

**Zielgruppe:** Technische ZeichnerInnen, FacharbeiterInnen, KonstrukteurInnen, WerkmeisterInnen, SchülerInnen, StudentInnen und AbsolventInnen technischer Hochschulen, Fachhochschulen und Universitäten

### Inhalt:

- Die Bedienung des Inventors - Browser, Werkzeugkästen
- Die Dateistruktur des Inventors
- Zeichnen und Editieren von Profilen - 2DAbhängigkeiten, Bemaßung
- Extrusion, Rotation
- Arbeitselemente
- Platzierte Elemente - Abrunden, Fasen
- Bohrungen

### Ziele:

Grundlagen von Autodesk Inventor.

AnbieterIn:	Wifi
Min/Max TeilnehmerInnenanzahl	Min. 4 / max. 10
Datum der Veranstaltung	Nach Wunsch
Veranstaltungsort	Wifi Salzburg
Seminardauer	jew. DI & DO 18-22 Uhr
Preis pro TN in Euro, exkl. USt.	595,00

## 4.3. Autodesk Inventor II

**Zielgruppe:** Führungsteam / Abteilungsleiter Führungskräfte und Mitarbeiter/innen aus den Bereichen Qualitätswesen, Entwicklung, Konstruktion, Arbeitsvorbereitung, Produktion, Verkauf, Service und Kundendienst.rInnen,

### Inhalt:

- Wiederholung der komplexen Bauteilerstellung (Erhebung, Sweep, Sweep entlang von 3D-Skizzen)
- Möglichkeiten der parametrischen Flächen
- Abgeleitete Bauteile - Bauteiltrennung, Schweißkonstruktion
- Parametergesteuerte Bauteile - Benutzerdefiniert

### Ziele:

Festigen der Grundlagen von Autodesk Invento und Erweiterung.

AnbieterIn:	Wifi
Min/Max TeilnehmerInnenanzahl	Min. 4 / max. 10
Datum der Veranstaltung	24. Jan. - 7. März 2006
Veranstaltungsort	Wifi Salzburg
Seminardauer	jew. DI & DO 18-22 Uhr
Preis pro TN in Euro, exkl. USt.	595,00

## 4.4. Catia Version V5 - Basiskurs I

Zielgruppe: Automobilindustrie, -zulieferer

### Inhalt:

- Catia V5 Systemphilosophie
- Erstellen von Skizzen
- Grundlagen der Solidmodellierung
- Baugruppenerstellung

### Ziele:

Die Teilnehmer erwerben das Basiswissen für das Erstellen und Verwalten von 3D-Bauteil- und Baugruppenkonstruktionen im Solidbereich.

AnbieterIn:	Peer Engineering Tirol, Herr Baumann
Min/Max TeilnehmerInnenanzahl	Min. 3 / max. 5
Datum der Veranstaltung	6. Feb. - 10. Feb. 2006
Veranstaltungsort	Lienz
Seminardauer	5 Tage
Preis pro TN in Euro, exkl. USt.	875,00

## 4.5. Catia Version V5 - Basiskurs II

Zielgruppe: Automobilindustrie, -zulieferer

Inhalt:

- Wiederholung
- Grundlagen der Flächenerzeugung GSD
- Zeichnungsabteilung bzw. Aufbereitung

Ziele:

Die Teilnehmer erwerben das Basiswissen für das Erstellen von 3D-Bauteilkonstruktionen im Freiformbereich und die Abteilung von Zeichnungen.

AnbieterIn:	Peer Engineering Tirol, Herr Baumann
Min/Max TeilnehmerInnenanzahl	Min. 3 / max. 5
Datum der Veranstaltung	6. Mar. - 10. Mar. 2006
Veranstaltungsort	Lienz
Seminardauer	5 Tage
Preis pro TN in Euro, exkl. USt.	875,00

## 4.6. European-Welding-Specialist Schweißwerkmeister

Zielgruppe: Schweißfachleute

### Inhalt:

- Technologie der Gasschmelzschweißung, Technologie der Lichtbogenschweißung, Metallurgie, Schweißnahtprüfung, Entwurf, Berechnung und Herstellung geschweißter Bauwerke, Werkstatt- und Laboratoriumsvorführung,
- Der Lehrgang beginnt mit dem Praxisteil - bitte Arbeitskleidung mitbringen.

### Voraussetzungen:

Voraussetzungen für die Zulassung zur Abschlussprüfung:

- Gewerbliche Meister, Fachschulabsolventen und Absolventen von Werkmeisterschulen; oder Lehrgang EWS O ("Schweißwerkmeister-Vorstufe");
- Regelmäßiger Besuch (90 %) des Schweißmeisterlehrganges - positiv

AnbieterIn:	WIFI Linz
Min/Max TeilnehmerInnenanzahl	Min. 10 / max. 21
Datum der Veranstaltung	13. Jan. - 3. Jun. 2006
Veranstaltungsort	WIFI Linz
Seminardauer	240 Einheiten: FR 16-21 & SA 8 - 15:30 Uhr (Prüfung: 10. Jun. ab 8:30, Praxis: 13. Jan. - 3. Feb. FR 15 - 21:30 & SA 8 - 17 Uhr)
Preis pro TN in Euro, exkl. USt.	3.598,00

## 4.7. Aluminium Technologie I

Zielgruppe: Gießereimitarbeiter, Schmelzer, Gießer, Meister, Teamleiter, QS/QM-Personal

### Inhalt:

- Gießverfahren,
- Schmelzaggregate,
- Schmelzqualität,
- Schmelzereinigung,
- Schmelzekontrolle,
- Schmelzmateallurgie,
- Gussfehler,
- Aluminiumlegierungen,
- Grundlagen Metallkunde

### Ziele:

Erlernen von Grundlagen und Zusammenhängen in der Gießereitechnik

AnbieterIn:	ÖGI (Österr. Giessereiinstitut Leoben)
Min/Max TeilnehmerInnenanzahl	Min. 8 / max. 15
Datum der Veranstaltung	23. Februar 2006
Veranstaltungsort	St. Johann
Seminardauer	8:30 - 12 und 13 - 16:30 Uhr
Preis pro TN in Euro, exkl. USt.	350,00

## 4.8. Kalkulationsmethoden für Schnitt-, Stanz- und Biegewerkzeuge

**Zielgruppe:** Verantwortliche Bereichs- und Abteilungsleiter sowie Mitarbeiter

### Inhalt:

- Kalkulation von Werkzeugen auf Basis der ressourcenorientierten Prozesskostenrechnung
- Checkliste zur Ermittlung des genauen Werkzeugkonzeptes für die Angebotskalkulation
- Faktor-Kalkulation: Beurteilungskriterien für Schwierigkeitsgrade von Stanzteilen

### Ziele:

- Vorkalkulation von Schnitt-, Stanz- und Biegewerkzeugen
- Nachkalkulation
- Preisfindung / Angebotserstellung
- Angebotsbearbeitung / Angebotsverfolgung
- Projektleitung

AnbieterIn:	Deutsches IndustrieForum für Technologie
Min/Max TeilnehmerInnenanzahl	Min. 12 / max. 20
Datum der Veranstaltung	12. Juni & 13. Juni 2005
Veranstaltungsort	St. Johann (Kultur- und Kongresshaus)
Seminardauer	2 Tage
Preis pro TN in Euro, exkl. USt.	689,00 + Handbuch 50,00

## 4.9. Wärmebehandlungsverfahren für metallische Werkstoffe

**Zielgruppe:** Mitarbeiter aus Warmbehandlungsbetrieben, Werkstofftechnologen, Konstrukteure, Versuchsingenieure, Fertigungstechnologen, Arbeitsablaufplaner, die Werkstoffe auszuwählen, zu veredeln und einzusetzen haben

### Inhalt:

- Seminar-Schwerpunkte
- Metallkundliche Grundlagen
- Grundlagen der Wärmebehandlung von Stählen
- Induktives Randschichthärten
- Einsatzhärten im Gas
- Plasmanitrieren
- Einsatzhärten unter Vakuum
- Glühbehandlungen von Stählen
- Härten von Werkzeugen

AnbieterIn:	Deutsches Industrieforum für Technologie
Min/Max TeilnehmerInnenanzahl	min. 12 / max. 20
Datum der Veranstaltung	12. Juni & 13. Juni 2005
Veranstaltungsort	St. Johann (Kultur- und Kongresshaus)
Seminardauer	2 Tage
Preis pro TN in Euro, exkl. USt.	725,00 + Handbuch € 80,00

## 4.10. Kranführer 12,5 to

Zielgruppe: ProduktionsmitarbeiterInnen, Kranführer

### Inhalt:

- Ausbildung gem. BGBl. 441/74
- Übersicht über die verschiedenen Kranarten, Bauarten und Definitionen von Ladekränen
- Allgemeine Fachbegriffe
- Mechanik, Elektrik und Wartung des Kranes
- Grundbegriffe der Hydraulik
- Abnahmeprüfung, wiederkehrende Prüfung, Prüfbuch

AnbieterIn:	BAUAKADEMIE Lehrbauhof Salzburg
Min/Max TeilnehmerInnenanzahl	Min. 15 / max. 25
Datum der Veranstaltung	17. Jan. - 21. Jan. 2005 & 8. Mai - 15. Mai 2006
Veranstaltungsort	WIFI St. Johann
Seminardauer	DI - FR bzw. MO - DO 17-21 Uhr, SA bzw. FR ab 14 Uhr Praxis & Prüfung
Preis pro TN in Euro, exkl. USt.	235,00

## 4.11. Staplerkurs

Zielgruppe: ProduktionsmitarbeiterInnen, LagermitarbeiterInnen

### Inhalt:

- Ausbildung gem. BGI. 441/75, ArbeitnehmerInnenschutzgesetz und Arbeitsmittelverordnung
- Antriebs- und Bedienungsarten,
- Ausrüstung, Technik und Pflege des Staplers, wiederkehrende Überprüfung
- Standsicherheit
- Tragfähigkeit, Lastendiagramm
- Staplerbetrieb

AnbieterIn:	BAUAKADEMIE Lehrbauhof Salzburg
Min/Max TeilnehmerInnenanzahl	Min. 15 / max. 25
Datum der Veranstaltung	10. Jan. - 14. Jan. & 25. Apr. - 2. Mai 2006
Veranstaltungsort	WIFI St. Johann
Seminardauer	DI-FR 17-21 Uhr, SA ab 8 Uhr Praxis & Prüfung
Preis pro TN in Euro, exkl. USt.	235,00

## 4.12. Ausbilder/innen-Training mit Abschlussgespräch

**Zielgruppe:** Lehrberechtigte und Fachkräfte, die in Zukunft als Ausbilder/in für die Lehrlingsausbildung im Betrieb verantwortlich oder mitverantwortlich sind.

### Inhalt:

Der/Die zukünftige Lehrberechtigte oder Ausbilder/in soll durch den Besuch des Wifi-Kurses in folgenden Bereichen Fachkenntnisse erwerben und deren praktische Umsetzung üben:

#### PÄDAGOGISCHE AUSBILDUNG:

Definition und Gestaltung von Ausbildungszielen

### Hinweis:

Für den positiven Abschluss bzw. für die Zulassung zum Fachgespräch ist eine permanente Anwesenheit (100 %) während des Ausbilder/innen-Trainings erforderlich.

Ersatz der Prüfung zum/zur Ausbilder/in bzw. Gleichhaltung

### Vorraussetzung:

#### ZULASSUNGSBEDINGUNGEN:

Das neue Berufsausbildungsgesetz stellt seit 1.9.2003 in § 29c fest, dass jeder zur Ausbilderprüfung zugelassen ist, der das 18. Lebensjahr vollendet hat! Der Nachweis über Praxis- und Ausbildungszeit ist nicht mehr erforderlich!

#### 4. Technik

AnbieterIn:	Wifi St. Johann
Min/Max TeilnehmerInnenanzahl	Min. 10 / max. 25
Datum der Veranstaltung	18. Okt. - 22. Nov. 2005 / 20. Feb. - 22. Mar. 2006
Veranstaltungsort	Wifi St. Johann
Seminardauer	40 Lehreinheiten (jew. DI & DO 18 - 22 Uhr)
Preis pro TN in Euro, exkl. USt.	300,00

## 5. Sprachen

### 5.1. Russisch I

**Zielgruppe:** AnfängerInnen ohne Vorkenntnisse. Führungskräfte und MitarbeiterInnen, die in Ihrem Beruf auf die Grundkenntnisse der russischen Sprache angewiesen sind und diese gewinnbringend im Geschäftsleben einsetzen wollen.

**Inhalt:**

- Lektion 1-3 des Lehrbuches MOCT-Modernes Russisch werden im Laufe des Semesters durchgenommen. Darüber hinaus werden in einem sogenannten Vorkurs zuerst die Druck- und Schreibschrift geübt sowie die wichtigsten Hinweise zur Aussprache, Betonung und Intonation.

**Ziele:**

Grundkenntnisse der russischen Sprache im Geschäftsleben anwenden können.

AnbieterIn:	WIFI Hallein
Min/Max TeilnehmerInnenanzahl	Min. 6 / max. 10
Datum der Veranstaltung	2. Nov. - 5. Dez. 2005
Veranstaltungsort	WIFI Hallein
Seminardauer	MO, MI 18:15 - 20:45 Uhr
Preis pro TN in Euro, exkl. USt.	190,00 + 20,00 Lehrbuch

## 5.2. Russisch II

**Zielgruppe:** Personen, die Russisch I absolviert haben oder gleichwertige Kenntnisse besitzen (ca. 30 Stunden)

### Inhalt:

- Lektion 4-6 des Lehrbuchs MOCT-Modernes Russisch werden im Laufe des Semesters durchgenommen. Folgende Alltagssituationen werden geübt:
- Tageszeiten und Mahlzeiten,
- russische Kochrezepte, russische Tischsitten und Essgewohnheiten.
- Wünsche äußern.

### Ziele:

Grundkenntnisse erweitern und Alltagssituationen sicher meistern.

AnbieterIn:	WIFI Hallein
Min/Max TeilnehmerInnenanzahl	Min. 6 / max. 10
Datum der Veranstaltung	20. Feb. - 23. Mar. 2006
Veranstaltungsort	WIFI Hallein
Seminardauer	MO, DO 18:15 - 20:45 Uhr
Preis pro TN in Euro, exkl. USt.	170,00 + 20,00 Lehrbuch

## 5.3. WIFI Cours de français 6

Zielgruppe: Fortgeschrittene.

Inhalt:

- Rendez-vous 2, Lektion 5-8. Themen: Wohnen, Essgewohnheiten, Generationen, Umwelt, Provence (Region beschreiben),
- Grammatik: reale und irreale Bedingungssätze, plus-que-parfait, die betonten Personalpronomen, subjonctif, futur simple, futur antérieur, conditionel

Vorraussetzung:

Einstiegsniveau ca. 120 Stunden Französisch. Einstufungstest am PC an der WIFI Information oder unter [www.sbg.wifi.at](http://www.sbg.wifi.at)

Ziele:

Situationen im Alltag problemlos meistern sowie Sicherheit in der Grammatik.

AnbieterIn:	WIFI Salzburg
Min/Max TeilnehmerInnenanzahl	Min. 8 / max. 16
Datum der Veranstaltung	11. Jan. - 23. Mar. 2006
Veranstaltungsort	WIFI Salzburg
Seminardauer	Jew. MI 19:30 - 22 Uhr (30 Lehreinheiten)
Preis pro TN in Euro, exkl. USt.	145,00 + 36,00 Rendez-vous 2

## 6. Betriebswirtschaftslehre

### 6.1. Der qualifizierte Disponent

**Zielgruppe:** Mitarbeiter/innen aus der Disposition in Güterbeförderungs-, Speditions- und Werkverkehrsbetrieben, aber auch der Baubranche

**Inhalt:**

- Richtiger Umgang mit dem Frachtbrief
- rechtliche Konsequenzen des CMR
- Grundlagen Export/Importwirtschaft
- Telefonverhalten
- Grundlagen des Zollrechtes
- richtiges Verhalten bei Konflikten mit Kunden, Fahrern und Behörden
- EDV-Einsatz in der Tourenplanung

AnbieterIn:	Wifi Salzburg
Min/Max TeilnehmerInnenanzahl	Min. 8 / max. 12
Datum der Veranstaltung	25. Mar. - 1. Apr. 2006
Veranstaltungsort	Salzburg
Seminardauer	Jew. SA 9 - 17 Uhr (14 Trainingseinheiten)
Preis pro TN in Euro, inkl. USt.	300,00

## 6.2. Ladungssicherung für Führungskräfte

Zielgruppe: Entscheidungsträger

### Inhalt:

In diesem Seminar erfahren Sie alles über:

- die rechtlichen und physikalischen Grundlagen
- erhalten Kenntnisse über Sicherungsmaterial und deren Anwendung
- sowie über die Anforderungen an die Fahrzeuge

Auf Grund der 22. KFG-Novelle ist im Falle der Beschädigung einer Ware durch flasche Ladungssicherung nicht nur der Fahrer verantwortlich, sondern alle, die mit der Beladung in irgend einer Weise zu tun haben, können zur Haftung gezogen werden.

### Ziele:

Richtiges Verhalten in entscheidenden Situationen beim Verladen.

AnbieterIn:	WIFI Salzburg
Min/Max TeilnehmerInnenanzahl	Min. 8 / max. 16
Datum der Veranstaltung	7. Februar 2006
Veranstaltungsort	WIFI Salzburg
Seminardauer	18 - 22 Uhr
Preis pro TN in Euro, exkl. USt.	90,00

## 6.3. Ladungssicherung für Mitarbeiter

Zielgruppe: Fahrer und Verlader

### Inhalt:

Alle an einem Transport Beteiligten sind seit Inkrafttreten der 22. KFG Novelle für die Einhaltung der Bestimmungen zur Ladungssicherung verantwortlich. Deshalb ist es bei der Ausbildung dieser Personen wichtig, dass die notwendigen Maßnahmen ordnungsgemäß durchgeführt werden.

Auf Grund der 22. KFG-Novelle ist im Falle der Beschädigung einer Ware durch falsche Ladungssicherung nicht nur der Fahrer verantwortlich, sondern alle, die mit der Beladung in irgend einer Weise zu tun haben, können zur Haftung gezogen werden.

### Ziele:

Richtiges Verladen

AnbieterIn:	WIFI Salzburg
Min/Max TeilnehmerInnenanzahl	Min. 8 / max. 16
Datum der Veranstaltung	23. Feb. 2006
Veranstaltungsort	WIFI Salzburg
Seminardauer	9 - 17 Uhr
Preis pro TN in Euro, exkl. USt.	160,00

## 6.4. Lieferantenauswahl/Lieferantenbewertung

Zielgruppe: Mitarbeiter aus den Bereichen Beschaffung, Projektmanagement, Qualitätswesen

Inhalt:

- Einführung/Interpretation der Norm- und Standardforderungen
- Kundenspezifische Forderungen
- Prozessleistung in der Beschaffung sowie Definition von Kenngrößen
- Konzeptionierungsphase/Zusammenarbeit intern/extern
- Auswahlverfahren/Qualitätsfähigkeit

AnbieterIn:	ÖVQ
Min/Max TeilnehmerInnenanzahl	min. 10 / max. 18 Personen
Datum der Veranstaltung	20. - 21. Feb. 2006
Veranstaltungsort	St. Johann (Kultur- und Kongresshaus)
Seminardauer	2 Tage
Preis pro TN in Euro, exkl. USt.	688,70

## 6.5. Incoterms 2000

**Zielgruppe:** Export- und Importmanager, Logistikfachleute, Spediteure und Frächter, Bank- und Dokumentengeschäft-Spezialisten, Transportversicherungsspezialisten

**Inhalt:**

- Incoterms 2000 im Rahmen des Transport- und Kaufvertrags:
- Detaillierte Erläuterung der einzelnen Incoterms 2000
- Darstellung der Neuerung bei Incoterms 2000
- Feinabstimmung zu den anderen Klauseln Ihres gesamten Import- und Exportvertrages

AnbieterIn:	ICC-Austria
Min/Max TeilnehmerInnenanzahl	min. 6
Datum der Veranstaltung	Termin nach Absprache
Veranstaltungsort	WIFI St. Johann
Seminardauer	9 - 17:30 Uhr
Preis pro TN in Euro, exkl. USt.	390,00

## 6.6. Ausschreibung und Einkauf von Lager- und Transportdienstleistungen

**Zielgruppe:** Sie sind als Fach- und Führungskraft aus Materialwirtschaft, Einkauf und Logistik für die externe Vergabe von Lager- und/oder Transportdienstleistungen verantwortlich

### Inhalt:

- Wirtschaftliche Rahmenbedingungen
- Auftragsabwicklung
- Lieferservice
- Kunden-, Absatz-, Sendungsstruktur
- Transportstruktur
- Lagerorganisation
- Logistikkosten, Kennzahlen
- Die Ausschreibung von Lager- und Transportdienstleistungen

### Ziele:

Anhand von Praxisbeispielen erlernen Sie, bei der Ausschreibung und Vergabe von Lager- und Transportleistungen systematisch vorzugehen und praxiserprobte Verfahrensweisen bei der Auswahl des besten Anbieters sicher anzuwenden.

### Methoden:

Teilnehmer können eigene Ausschreibungs- und Vergabebeispiele zum Seminar mitbringen. Diese werden zusammen mit anderen ausgewählten Beispielen analysiert und bewertet.

AnbieterIn:	Excellence Academy
Min/Max TeilnehmerInnenanzahl	Min. 10 / max. 15
Datum der Veranstaltung	16. & 17. Februar 2006
Veranstaltungsort	St. Johann
Seminardauer	2 Tag (max. 15 Personen)
Preis pro TN in Euro, exkl. USt.	270,00 + Referentenkosten

## 6.7. Preiserhöhungen wirksam vorbeugen und abwehren

**Zielgruppe:** Dieses Spezial-Seminar besuchen alle Fach- und Führungskräfte im Einkauf, die den regelmäßig wiederkehrenden Preiserhöhungswünschen der Lieferanten gekonnt zuvorkommen sowie systematisch und erfolgreich begegnen wollen.

### Inhalt:

- Wie Sie die pauschalen Erhöhungs-Begründungen (-Behauptungen) der Lieferanten gekonnt auseinander nehmen.
- 10 Methoden, wie Verkäufer versuchen höhere Preise durchzusetzen und was Sie dagegen tun müssen
- Wie Sie Preiserhöhungen systematisch und erfolgreich durchsetzen

AnbieterIn:	Einkäufer Akademie
Min/Max TeilnehmerInnenanzahl	Min. 12 / max. 20 Personen
Datum der Veranstaltung	10. Februar 2006
Veranstaltungsort	WIFI St. Johann
Seminardauer	9. - 17. Uhr
Preis pro TN in Euro, exkl. USt.	390,00

## 6.8. Sich durchsetzen in Preisverhandlungen mit Lieferanten

**Zielgruppe:** Fach- und Führungskräfte aus dem Einkauf, Nachwuchs-Einkäufer, Techniker und andere Mitarbeiter, die über durchschnittliche Verhandlungsergebnisse erzielen wollen und müssen.

### Inhalt:

- Die 14 wichtigsten Grundsätze und die MAD-Formel für Verhandlungsprofis im Einkauf
- Gespräche einfach vorbereiten und die Macht des ersten Eindrucks
- Verhandlungsstart: Wann Sie sofort zur Sache kommen müssen und wann erst Small Talk Pflicht ist

AnbieterIn:	Einkäufer Akademie
Min/Max TeilnehmerInnenanzahl	Min. 12 / max. 16 Personen
Datum der Veranstaltung	18. und 19. Jänner 2006
Veranstaltungsort	WIFI St. Johann
Seminardauer	9 - 17 Uhr
Preis pro TN in Euro, exkl. USt.	780,00

## 6.9. Erfolgreiche Jahresgespräche mit Lieferanten

**Zielgruppe:** Dieses Praxisseminar besuchen Einkaufsleiter, Facheinkäufer und alle anderen Mitarbeiter, die überdurchschnittliche Jahreskonditionen mit wichtigen Lieferanten aushandeln müssen.

### Inhalt:

- Die 5 besten Verhandlungs-Werkzeuge für Preisverhandlungen
- So wird aus Ihrem Verhandlungsziel eine professionelle Forderung
- Wie Sie mit der richtigen Fragetechnik von Anfang an die Gesprächsführung übernehmen und den Verkäufer so aus dem Konzept bringen.

AnbieterIn:	Einkäufer Akademie
Min/Max TeilnehmerInnenanzahl	Min. 12 / max. 20 Personen
Datum der Veranstaltung	9. Februar 2006
Veranstaltungsort	WIFI St. Johann
Seminardauer	9 - 17 Uhr
Preis pro TN in Euro, exkl. USt.	390,00

## 6.10. Controlling im Einkauf

Zielgruppe: Führungskräfte oder Mitarbeiter, die mit entsprechenden Aufgaben betraut sind.

Inhalt:

- GRUNDLAGEN ZUM CONTROLLING
- Begriff Controlling
- Controllingsysteme
- Bestandteile von Controllingsystemen (Planung, Messung, Reporting, Bewertung der Messergebnisse, Planrevision)
- BESTANDTEILE EINES EINKAUFS-CONTROLLING
- Erstellung/Abteilung eines Zieles

AnbieterIn:	Excellence Academy
Min/Max TeilnehmerInnenanzahl	Min. 10 / max. 15
Datum der Veranstaltung	7. Februar 2006
Veranstaltungsort	St. Johann
Seminardauer	1 Tag
Preis pro TN in Euro, exkl. USt.	150,00 + Referentenkosten

## 6.11. Methoden und Techniken des strategischen Einkaufs

**Zielgruppe:** Mitarbeiter im Einkauf, der bislang schwerpunktmäßig seine Aufgabe im operativen Einkauf hatte und in Zukunft verstärkt strategische Aufgabenfelder im Einkauf übernimmt.

### Inhalt:

- Einkaufspolitik
- Abhängigkeiten von der Unternehmenspolitik/Erwartungshaltung
- Fristigkeiten verschiedener politischer Vorgaben
- Beispiele zu einzelnen unternehmens- und einkaufspolitischen Vorgaben
- Die Rolle des strategischen Einkäufers im Handel

### Ziele:

Sie bekommen einen umfassenden Über- und Einblick in die strategischen Fragestellungen im Einkauf und erlernen diese zielsicher einzusetzen. Durch die Diskussion mit dem Referenten und den weiteren Teilnehmern erweitern Sie Ihren Erfahrungshorizont.

AnbieterIn:	Excellence Academy
Min/Max TeilnehmerInnenanzahl	Min. 10 / max. 18
Datum der Veranstaltung	1. & 2. Februar
Veranstaltungsort	St. Johann
Seminardauer	2 Tage (max. 18 Personen)
Preis pro TN in Euro, exkl. USt.	340,00 pP + Referentenkosten

## 6.12. Beschaffungsmarketing- und Lieferantenmanagement

**Zielgruppe:** Sie sind EinkäuferIn in verantwortlicher Position bzw. Sie bereiten sich auf eigenverantwortliche Kompetenzen vor. Sie sind eingebunden in oder verantwortlich für die Lieferantenauswahl - auch im internationalen Beschaffungsmarkt.

### Inhalt:

- Strategische Bedeutung der richtigen Marktpartner für das Unternehmen
- Abhängigkeiten und Chancen auf dem Beschaffungsmarkt
- Lieferanten als Herausforderung
- Lieferanten als Partner und/oder Gegner
- Erfassung der gewünschten Lieferantenprofile

### Ziele:

Sie erarbeiten gemeinsam mit EinkäuferInnen aus verschiedenen Unternehmensgrößen Methoden zur zielgerechten Vorabbewertung von Lieferanten, um mit größtmöglicher Sicherheit Lieferanten auszuwählen, die Ihnen zukünftig erfolgreiche Geschäftspartner unter sich.

AnbieterIn:	Excellence Academy
Min/Max TeilnehmerInnenanzahl	Min. 10 / max. 15
Datum der Veranstaltung	3. & 4. Februar 2006
Veranstaltungsort	St. Johann
Seminardauer	2 Tage (max. 18 Personen)
Preis pro TN in Euro, exkl. USt.	340,00 + Referentenkosten

## 6.13. Kundenorientiertes Telefonieren

**Zielgruppe:** MitarbeiterInnen im Innendienst die mit dem Kunden telefonisch in Kontakt sind.  
Telefonisten bzw. Sachbearbeiter.

### Inhalt:

- Videofilm "Perfekt am Telefon", Lernpunkte daraus
- Was heißt Kundenorientierung am Telefon, welche Aufgaben leiten sich für jeden einzelnen Mitarbeiter daraus ab?
- Die Erfolgsfaktoren am Telefon: - Die innere Haltung, - Die tägliche Selbstdisziplin

### Ziele:

- Nachbetreuungsaktivitäten:
- 1. Protokoll (nach 14 Tagen)
- 2. Erinnerungsaktivität (nach 6-7 Wochen)
- 3. Persönliche Maßnahmen (nach ca. 12 Wochen)

### Methoden:

Moderation, Diskussion (Aktive Mitarbeit der Teilnehmer); TELEFONSIMULATOR

AnbieterIn:	Hoppichler-Lindner
Min/Max TeilnehmerInnenanzahl	min. 8 /max. 10
Datum der Veranstaltung	4. & 5. April 2006
Veranstaltungsort	Wifi St. Johann
Seminardauer	16 Einheiten - jew. 9-18 Uhr
Preis pro TN in Euro, exkl. USt.	600,00

## 6.14. Einkaufs- und Materialwirtschaftscontrolling

**Zielgruppe:** Sie sind Führungskraft im Einkauf bzw. Materialwirtschaft und möchten sich einen Überblick verschaffen, um fundiert mit Ihrer Controllinganforderung erörtern zu können bzw. Controller/in bzw. Kfm. Leiter/in

### Inhalt:

- Grundverständnis des Einkaufs- und Materialwirtschaftscontrolling
- Operative Einkaufs- und Materialwirtschaftscontrollinginstrumente
- Ziele und Voraussetzungen
- Trends in der Beschaffung und ihre Bedeutung für das Einkaufscontrolling
- Welche Ziele setzen?

### Ziele:

Sie lernen Fallstudien mehrfach praxisbewährte Controllinginstrumente in Einkauf bzw. Materialwirtschaft kennen, die es Ihnen ermöglichen, die Wirtschaftlichkeit in Ihrem Hause nachhaltig zu optimieren. Sie werden in die Lage versetzt, ein praxiserprobtes

AnbieterIn:	Excellence Academy
Min/Max TeilnehmerInnenanzahl	Min. 10 / max. 18
Datum der Veranstaltung	1. & 2. März 2006
Veranstaltungsort	St. Johann
Seminardauer	2 Tage (max. 18 Personen)
Preis pro TN in Euro, exkl. USt.	270,00 + Referentenkosten

## 7. EDV

### 7.1. Computerschreiben leicht gemacht

**Zielgruppe:** ProduktionsmitarbeiterIn Menschen ohne Maschinschreibkenntnisse

**Inhalt:**

Mitarbeiter sollen das Computerschreiben rasch und sicher erlernen? Wir bieten eine beschleunigte Lehr- und Lernmethode, die es Ihnen ermöglicht - nach nur vier Kursabenden - alles zu schreiben. In weiteren zwei Kursabenden wird Ihre Schreibgeschwindigkeit trainiert.

AnbieterIn:	VHS
Min/Max TeilnehmerInnenanzahl	6 - 8 Personen
Datum der Veranstaltung	24. Feb. - 17. Mar. 2006
Veranstaltungsort	VHS Bischofshofen
Seminardauer	Jew. FR: 18:20 - 22:00 Uhr
Preis pro TN in Euro, exkl. USt.	134,00
sämtliche Preise des Seminaranbieters „Volkshochschule Salzburg“ verstehen sich inkl. MwSt., die Volkshochschule Salzburg ist unecht Mehrwertsteuer befreit.	

## 7.2. Grundkurs EDV (Einführung in das Arbeiten mit dem Laptop), Windows, Word, Internet

**Zielgruppe:** ProduktionsmitarbeiterInnen, Menschen ohne jegliche Computerkenntnisse

**Inhalt:**

Übersichtlicher und praxisorientierter Einstieg in die EDV mit dem Schwerpunkt Textverarbeitung.

**Ziele:**

Ziel des Kurses ist das Erlernen elementarer Techniken und Fertigkeiten als Basis für einen selbstsicheren Umgang mit dem PC.

<b>AnbieterIn:</b>	VHS
<b>Min/Max TeilnehmerInnenanzahl</b>	6 - 8 Personen
<b>Datum der Veranstaltung</b>	21. Feb. - 14. Mar. 2006
<b>Veranstaltungsort</b>	VHS Bischofshofen
<b>Seminardauer</b>	Jew. DI & DO: 18:20 - 22:00 Uhr
<b>Preis pro TN in Euro, exkl. USt.</b>	350,00

sämtliche Preise des Seminaranbieters „Volkshochschule Salzburg“ verstehen sich inkl. MwSt., die Volkshochschule Salzburg ist unecht Mehrwertsteuer befreit.

## 7.3. Windows

**Zielgruppe:** ProduktionsmitarbeiterInnen, KursteilnehmerInnen des Grundkurses EDV

**Inhalt:**

- Sie lernen mit der Oberfläche von Windows umzugehen.
- Programme starten, beenden,
- die Programmfenster anordnen,
- mit Kontextmenüs arbeiten.
- Mit dem Explorer können Sie Dateien kopieren, verschieben oder in den Papierkorb löschen.

<b>AnbieterIn:</b>	VHS
<b>Min/Max TeilnehmerInnenanzahl</b>	6 - 8 Personen
<b>Datum der Veranstaltung</b>	20. Feb. - 6. Mar. 2006
<b>Veranstaltungsort</b>	VHS Bischofshofen
<b>Seminardauer</b>	Jew. MO: 18:20 - 22:00 Uhr
<b>Preis pro TN in Euro, exkl. USt.</b>	166,00
sämtliche Preise des Seminaranbieters „Volkshochschule Salzburg“ verstehen sich inkl. Mwst., die Volkshochschule Salzburg ist unecht Mehrwertsteuer befreit.	

## 7.4. Word für Anfänger

Zielgruppe: ProduktionsmitarbeiterInnen

Inhalt:

- Text erstellen, speichern, drucken;
- Formatieren von Zeichen und Absätzen;
- Erstellen von Kopf- und Fußzeilen;
- Setzen von Tabulatoren;
- Text einfügen, kopieren, verschieben, ersetzen und löschen;
- Das richtige Dateimanagement mit dem Windows-Explorer

Ziele:

Grundlagen in Word beherrschen.

AnbieterIn:	VHS
Min/Max TeilnehmerInnenanzahl	6 - 8 Personen
Datum der Veranstaltung	21. Mar. - 30. Mar. 2006
Veranstaltungsort	VHS Bischofshofen
Seminardauer	Jew. DI & DO: 18:20 - 22:00 Uhr
Preis pro TN in Euro, exkl. USt.	213,00
sämtliche Preise des Seminaranbieters „Volkshochschule Salzburg“ verstehen sich inkl. MwSt., die Volkshochschule Salzburg ist unecht Mehrwertsteuer befreit.	

## 7.5. Word für Büroangestellte

Zielgruppe: BüromitarbeiterInnen

Inhalt:

- Text erstellen,
- speichern, drucken;
- Formatieren von Zeichen und Absätzen;
- Erstellen von Kopf- und Fußzeilen;
- Setzen von Tabulatoren;
- Text einfügen, kopieren, verschieben, ersetzen und löschen;
- Das richtige Dateimanagement mit dem Windows-Explorer.

AnbieterIn:	VHS
Min/Max TeilnehmerInnenanzahl	6 - 8 Personen
Datum der Veranstaltung	24. Mar. - 1. Apr. 2006
Veranstaltungsort	VHS Bischofshofen
Seminardauer	Jew. FR: 18:20 - 22:00 Uhr - SA: 8:20 - 12:00 Uhr
Preis pro TN in Euro, exkl. USt.	213,00
sämtliche Preise des Seminaranbieters „Volkshochschule Salzburg“ verstehen sich inkl. MwSt., die Volkshochschule Salzburg ist unecht Mehrwertsteuer befreit.	

## 7.6. Excel für Anfänger

Zielgruppe: ProduktionsmitarbeiterInnen

### Inhalt:

Nach einer sorgfältigen Einführung in die Grundfunktionen können Sie verschiedene Aufgaben in Excel erledigen,

z.B. die Eingabe von Formeln sowie die optimale Gestaltung einer Tabelle.

AnbieterIn:	VHS
Min/Max TeilnehmerInnenanzahl	6 - 8 Personen
Datum der Veranstaltung	4. Apr. - 13. Apr. 2006
Veranstaltungsort	VHS Bischofshofen
Seminardauer	Jew. DI & DO: 18:20 - 22:00 Uhr
Preis pro TN in Euro, exkl. USt.	213,00
sämtliche Preise des Seminaranbieters „Volkshochschule Salzburg“ verstehen sich inkl. Mwst., die Volkshochschule Salzburg ist unecht Mehrwertsteuer befreit.	

## 7.7. Excel für Büroangestellte

Zielgruppe: BüromitarbeiterInnen

### Inhalt:

Nach einer sorgfältigen Einführung in die Grundfunktionen können Sie verschiedene Aufgaben in Excel erledigen,

z.B. die Eingabe von Formeln sowie die optimale Gestaltung einer Tabelle.

AnbieterIn:	VHS
Min/Max TeilnehmerInnenanzahl	6 - 8 Personen
Datum der Veranstaltung	21. Apr. - 29. Apr. 2006
Veranstaltungsort	VHS Bischofshofen
Seminardauer	Jew. FR: 18:20 - 22:00 Uhr & SA: 8:20 - 12:00 Uhr
Preis pro TN in Euro, exkl. USt.	213,00
sämtliche Preise des Seminaranbieters „Volkshochschule Salzburg“ verstehen sich inkl. MwSt., die Volkshochschule Salzburg ist unecht Mehrwertsteuer befreit.	

## 7.8. Outlook mit Exkurs ins Internet

Zielgruppe: BüromitarbeiterInnen

### Inhalt:

- Senden, empfangen und weiterleiten von Nachrichten.
- Anlagen mit Outlook versenden.
- Aufgabenplanung; Persönliche Terminplanung; Journalfunktion; Persönliche Kontaktverwaltung;
- Erstellen von eigenen Ordnern und Elementen;
- Individuelle Anpassung der Programm

### Ziele:

Problemloser Umgang mit dem Outlook im täglichen Arbeitsalltag.

AnbieterIn:	VHS
Min/Max TeilnehmerInnenanzahl	6 - 8 Personen
Datum der Veranstaltung	25. Feb. - 11. Mar. 2006
Veranstaltungsort	VHS Bischofshofen
Seminardauer	Jew. SA: 8:20 - 12:00 Uhr
Preis pro TN in Euro, exkl. USt.	166,00

sämtliche Preise des Seminaranbieters „Volkshochschule Salzburg“ verstehen sich inkl. Mwst., die Volkshochschule Salzburg ist unecht Mehrwertsteuer befreit.

## 7.9. ECDL für Anfänger

Zielgruppe: ProduktionsmitarbeiterInnen

Inhalt:

Inhalte wie von der Österreichischen Computer Gesellschaft gefordert

AnbieterIn:	VHS
Min/Max TeilnehmerInnenanzahl	6 - 8 Personen
Datum der Veranstaltung	25. Feb. - 1. Jul. 2006
Veranstaltungsort	VHS Bischofshofen
Seminardauer	Jew. MO: 18:20 - 22:00 Uhr & SA 14:20 - 18:00 Uhr
Preis pro TN in Euro, exkl. USt.	1.450,00
sämtliche Preise des Seminaranbieters „Volkshochschule Salzburg“ verstehen sich inkl. Mwst., die Volkshochschule Salzburg ist unecht Mehrwertsteuer befreit.	

## 7.10. ECDL für Büroangestellte

Zielgruppe: BüromitarbeiterInnen

### Inhalt:

Inhalte wie von der Österreichischen Computer Gesellschaft gefordert. Aufgrund der größeren Vertrautheit der genannten Zielgruppe kann von verkürzter Zeitdauer ausgegangen werden.

AnbieterIn:	VHS
Min/Max TeilnehmerInnenanzahl	6 - 8 Personen
Datum der Veranstaltung	22. Feb. - 26. Mai 2006
Veranstaltungsort	VHS Bischofshofen
Seminardauer	Jew. MI 18:20 - 22:00 Uhr & FR 14:20 - 18:00 Uhr
Preis pro TN in Euro, exkl. USt.	1.300,00

sämtliche Preise des Seminaranbieters „Volkshochschule Salzburg“ verstehen sich inkl. MwSt., die Volkshochschule Salzburg ist unecht Mehrwertsteuer befreit.

## 7.11. MS-EXCEL - VBA - Programmierung

Zielgruppe: Erfahrene Excel Anwender.

Inhalt:

- Automatisieren von Routineaufgaben,
- Start automatisierter Verarbeitungen zu bestimmten Zeiten oder nach bestimmten Vorgängen (zB: nach dem Öffnen/Schließen einer Datei),
- Erweiterung der Excel - Standardfunktionen,
- Erstellung benutzerdefinierter Dialoge

Ziele:

TeilnehmerInnen möchten mit Visual Basic for Applikaton (VBA) das Programm noch besser nutzen.

Vorraussetzung:

Sicherheit bei der Bedienung der Benutzeroberfläche Windows und fundierte Excel-Kenntnisse, sowie praktische Erfahrung im Umgang mit dem Programm. Für Excel EinsteigerInnen ist dieses Seminar nicht geeignet!

AnbieterIn:	WIFI Salzburg
Min/Max TeilnehmerInnenanzahl	Min. 5 / max. 10
Datum der Veranstaltung	30. Jan. & 31. Jan. 2006
Veranstaltungsort	WIFI Salzburg
Seminardauer	Jew. 9 - 17 Uhr
Preis pro TN in Euro, exkl. USt.	329,00

## 7.12. MS Access

**Zielgruppe:** InteressentInnen, die Access von Grund auf systematisch lernen und produktiv einsetzen möchten.

### Inhalt:

- Grundlagen und Aufbau einer relationalen Datenbank,
- Bildelemente, individuelle Einstellungen, Assistenten, Online-Hilfe,
- Datenbank komprimieren und reparieren,
- Importieren, Exportieren und Verknüpfen von Tabellen, Feldeigenschaften, Schlüssel, Bezi

AnbieterIn:	WIFI Salzburg
Min/Max TeilnehmerInnenanzahl	Min. 4 / max. 10
Datum der Veranstaltung	22. Feb. - 24. Feb. 2006
Veranstaltungsort	WIFI Salzburg
Seminardauer	Jew. 9 - 16 Uhr
Preis pro TN in Euro, exkl. USt.	389,00

## 8. Selbstmanagement

### 8.1. Überwinden eigener Grenzen - Spielregeln für Sieger

Zielgruppe: Führungsteam / AbteilungsleiterInnen

Inhalt:

- Der Zusammenhang zwischen Erwartung und Erfolg
- Wir bremsen unbewusste Aufnahmen unseren Antrieb und damit unseren Erfolg?
- Welche Denkblockaden hemmen den beruflichen und privaten Erfolg?
- Wie löse ich diese "mentalen Handbremsen"?

Ziele:

Nachbetreuungsaktivitäten:

1. Protokoll (nach 14 Tagen)
2. Erinnerungsaktivität (nach 6-7 Wochen)
3. Persönliche Maßnahmen (nach ca. 12 Wochen)

Methoden:

Workshop

## 8. Selbstmanagement

AnbieterIn:	Hoppichler-Lindner
Min/Max TeilnehmerInnenanzahl	min. 8 / max. 10
Datum der Veranstaltung	27. April 2006
Veranstaltungsort	Wifi St. Johann
Seminardauer	9 - 18 Uhr
Preis pro TN in Euro, exkl. USt.	600,00

## 8.2. Rhetorik und Körpersprache

Zielgruppe: Führungsteam / AbteilungsleiterInnen

### Inhalt:

- Die Stimme als Instrument
- Der richtige sprachliche Ausdruck
- "Der Ton macht die Musik"
- Meine Wirkung auf andere
- Wie kann ich Angst und Hemmungen unterdrücken und vermeiden
- Die Grundregeln der Rhetorik in der praktischen Anwendung

### Ziele:

Nachbetreuungsaktivitäten:

1. Protokoll (nach 14 Tagen)
2. Erinnerungsaktivität (nach 6-7 Wochen)
3. Persönliche Maßnahmen (nach ca. 12 Wochen)

### Methoden:

Moderation, Diskussion, Übungen, Erfahrungsaustausch

## 8. Selbstmanagement

AnbieterIn:	Hoppichler-Lindner
Min/Max TeilnehmerInnenanzahl	min. 8 / max. 10
Datum der Veranstaltung	15. Mai 2006
Veranstaltungsort	WIFI St. Johann
Seminardauer	9 - 18 Uhr
Preis pro TN in Euro, exkl. USt.	600,00

## 9. Arbeitnehmerschutz

### 9.1. Fahrsicherheitstraining PKW

**Zielgruppe:** Alle Mitarbeiter, MitarbeiterInnen, die täglich beruflich unterwegs sind. Montage, Außendienst

**Inhalt:**

- Theoretische Einführung
- Slalom, Sitzposition, Blick- und Lenktechnik
- Notbremsmanöver
- Bremsen Ausweichen von Hindernissen
- Mittag, Hotel Gut Brandlhof
- Kurvenfahren an der Haftgrenze, Stabilitätsprogramme
- Notbremsen bergab und unterschiedlichen Belägen

AnbieterIn:	ÖAMTC
Min/Max TeilnehmerInnenanzahl	max 12 Personen pro Gruppe (max. 4 Gruppen gleichzeitig)
Datum der Veranstaltung	23. März 2006
Veranstaltungsort	Saalfelden - Brandlhof
Seminardauer	9 - 17 Uhr
Preis pro TN in Euro, exkl. USt.	100,00

## 9.2. Sicherheitsvertrauensperson

**Zielgruppe:** MitarbeiterInnen, die vom Unternehmen für die Ausübung der Funktion als Sicherheitsvertrauensperson vorgesehen sind. Zur SVP dürfen nur Personen bestellt werden, welche die für ihre Aufgaben notwendigen fachlichen Voraussetzungen erfüllen

### Inhalt:

- Rechtsgrundlagen
- Aufgaben und Verantwortung der SVP
- Arbeitsstoffe / techn. Kennwerte
- Schutzmaßnahmen / Grenzwerte
- Arbeitsunfälle / Folgen
- Lärm / Lärmschutz
- Sturz- und Fallunfälle
- Staub- und Elektroschutz
- Überwachungspflichtige Anlagen

### Ziele:

Einer jener Bereiche, der im Zuge des neuen EU-Rechts auf dem Gebiet des Arbeitnehmerschutzes eine Neudefinition erfahren hat, betrifft Aufgaben und Stellenwert der Sicherheitsvertrauensperson im Unternehmen.

Die TeilnehmerInnen/innen sind nach Abschluss dieser Ausbildung in der Lage, Arbeitgeber/innen, Arbeitnehmer/innen und Belegschaftsorgane in Blickrichtung Arbeitssicherheit zu informieren

AnbieterIn:	Wifi
Min/Max TeilnehmerInnenanzahl	Min. 15 / max. 32
Datum der Veranstaltung	2. Nov. - 8. Nov. 2005 / 24. Apr. - 28. Apr. 2006
Veranstaltungsort	Wifi St. Johann / Wifi Salzburg
Seminardauer	MO-DO 17-21:30, FR 14-19 Uhr (24 Lehreinheiten)
Preis pro TN in Euro, exkl. USt.	270,00

## 9.3. Erste Hilfe

Zielgruppe: alle Mitarbeiter

Inhalt:

Erste Hilfe inkl. Defibrilator

AnbieterIn:	Rotes Kreuz (Herr Schwaiger, Tel: 06412 4244-17)
Min/Max TeilnehmerInnenanzahl	min. 15 / max. 20
Datum der Veranstaltung	19. & 20. Jänner 2006
Veranstaltungsort	Rotes Kreuz - St. Johann
Seminardauer	2 x 8 Stunden
Preis pro TN in Euro, exkl. USt.	35,00

# 10. Kommunikation

## 10.1. Verständlich, klar und überzeugend kommunizieren. Basisworkshop Kommunikation

Zielgruppe: Basisseminar offen für alle

### Inhalt:

- Kommunikation ist die Basis befriedigender Zusammenarbeit, Teil effizienter Produktivität und Grundlage guten Betriebsklimas. Motivation lebt dort, wo Menschen gerne arbeiten, weil sie eine Atmosphäre von Akzeptanz, Klarheit und Wertschätzung finden und schaffen - über Worte und körpersprachliche Signale.
- In diesem Basisseminar trainieren Sie die Grundpfeiler verständlicher Kommunikation und eine konstruktive Grundhaltung in der Begegnung mit KollegInnen.
- Informationsaustausch - Verständigung optimieren - Übung
- Eigenpräsentation - was macht Sie persönlich und greifbar? - Übung
- Was sagen Sie mit Ihrem Körper? - Körpersprache bewusst einsetzen und lesen können - Theorie und Praxis
- Motivierende Beiträge - ein Anliegen positiv und interessant vorbringen; zielgruppengerechtes Sprechen - Meinungsübung
- Positivformulierungen zum besseren Ankommen und Motivieren - Ausdrucksmöglichkeiten erarbeiten, Bewusstsein erhöhen
- Kommunikationstypen - wie sie auftreten und reden, wie ihnen begegnen und wer sind Sie selbst?
- Gemeinsame Diskussion - wie können Sie sich in einer Gruppe gut einbringen, wie positionieren, wie überzeugen?

Ziele:

- Verständlich, klar und gewinnend auftreten - sich positiv im Betrieb positionieren
- Informationsaustausch effizient gestalten - Klar im Reden und aktiv beim Zuhören sein
- Mit selbstbewusstem Auftreten Ihre Interessen, Bedürfnisse und Anregungen stützen und Ziele erreichen
- Ihren Standpunkt gewinnend formulieren
- Die „Verständlichmacher“ in Ihrem Sprechen nutzen
- Die Körpersprache als Schlüssel zu befriedigendem Austausch: Körpersprache verstehen und bewusst nutzen
- Kommunikationstypen - wie können Sie reagieren? Was für ein Typ sind Sie?
- Welche Wirkung haben Sie auf andere?

Methoden:

... im Vorfeld zur Klärung der exakten Schulungsinhalte mit den TeilnehmerInnen vor Kursbeginn:

- Via Mail schriftliches oder telefonisches Briefing der angemeldeten Betriebe
- Infos über Betrieb - Prospekte, Website.....

... im Seminar:

- Arbeit in der Gesamtgruppe: Kurzinputs, Kurztheorie, Übungen, Kurzrede, Analysen....
- Übungen in Kleingruppen, Erfahrungsaustausch,.....

Einzelreflexion, Transfer...

- Arbeit mit Videokamera, Feedback durch TeilnehmerInnen und TrainerIn

... zur Transfersicherung:

- Zur Festigung und Vertiefung: Erfahrungsaustausch in Kleingruppen
- Persönliche Transfer- und Strategieentwicklung (gegenseitige Unterstützung im Beratungsgespräch zwischen den TeilnehmerInnen + TrainerIn)

... zur Evaluation: Evaluationsbogen

AnbieterIn:	Roswitha Müller, Training - Beratung - Coaching
Min/Max TeilnehmerInnenanzahl	Teilnehmerzahl mit einem/r TrainerIn : 8-10, Teilnehmerzahl zwei TrainerInnen: 11-20
Datum der Veranstaltung	8. Mar. & 9. Mar. 2006
Veranstaltungsort	WIFI St. Johann
Seminardauer	Vormittag: 8.30 - 12.30 Nachmittag: 13.30 - 17.30
Preis pro TN in Euro, exkl. USt.	450,00

## 10.2. Grundlagen der Kommunikation, Führung und Teamentwicklung für Werkmeister

Zielgruppe: Werkmeister

### Inhalt:

- Hohe fachliche und Sachkompetenz kann emotionale und soziale Kompetenz nicht ersetzen - im Gegenteil: Oft scheitern kompetente Fachleute am „Miteinander“.
- In zwei Modulen werden die Grundlagen funktionierender Kommunikation und sicheren Auftretens trainiert: persönliche und soziale Kompetenz, Rollenverhalten, zielorientiertes Agieren des Teams, Führung und Entwicklung von Teams, persönlicher Umgang mit Konflikten, Steuerungsinstrumente und Motivationsmechanismen
- Selbstwert und Kommunikation, NLP als Grundlage funktionierender Kommunikation
- Eigene und fremde Kommunikationsmuster erkennen und verstehen.
- Zielorientierte Kommunikation, Aktives Zuhören und konstruktive Fragetechnik.
- Auswirkungen einer persönlichen Gesprächskultur auf Betriebsklima und Teambildung
- Erfolgreiche Mitarbeitergespräch.
- Werkzeuge zur Gestaltung von schlagkräftigen Teams
- Nutzen unterschiedlicher Rollen für das Gesamtziel
- Besprechungen strukturieren und erfolgreich durchführen
- Konflikte erkennen und bearbeiten
- Der Meister als Entwickler des eigenen Personals
- Einflüsse auf die Führung (externe und interne Rahmenbedingungen)
- Kooperatives Führungsverhalten
- Entscheidungsbeteiligung der Mitarbeiter
- Umgang mit Macht und Information

Ziele:

- Werkmeister/Vorarbeiter/Teamleiter lernen die Grundsätze effizienter Kommunikation kennen. Sie trainieren
- richtiges Zuhören, mit Fragetechnik Gespräche erfolgreich zu steuern und verbessern ihre Kommunikationsfähigkeiten.
- Kritische Auseinandersetzung mit Ihrer Rolle als Führungskraft und Ihren Führungsaufgaben.
- Delegieren - aber richtig. Anregungen, wie Sie Ihre Mitarbeiter zu Mitentscheidern bzw. Mitunternehmern machen.
- Ideen, wie Sie Ihr Führungsverhalten nachhaltig verbessern können.
- Sie lernen, aus Arbeitsgruppen leistungsfähige Teams zu formen und in schwierigen Führungssituationen erfolgreich zu agieren: optimaler Einsatz der Teammitglieder um leistungsfähig zu sein, Motivation fördern, potenzielle Konfliktsituationen frühzeitig erkennen und lösen.

Methoden:

... zur Transfersicherung:

Zur Festigung und Vertiefung: Erfahrungsaustausch in Kleingruppen

Persönliche Transfer- und Strategieentwicklung (gegenseitige Unterstützung im Beratungsgespräch zwischen den TeilnehmerInnen + TrainerIn)

... zur Evaluation:

Evaluationsbogen

... im Vorfeld zur Klärung der exakten Schulungsinhalte mit den TeilnehmerInnen vor Kursbeginn:

Via Mail schriftliches oder telefonisches Briefing der angemeldeten Betriebe

Infos über Betrieb - Prospekte, Website.....

... im Seminar

Arbeit im Plenum: Kurzinputs, Kurztheorie, Test, Fallbeispiele, Übungen, Rollenspiele, Analysen....

Übungen Einzel und in Kleingruppen, Erfahrungsaustausch, gegenseitiges Coachen.....

Einzelreflexion, Transfer...

Arbeit mit Videokamera, Feedback durch TeilnehmerInnen und TrainerIn

Der Schwerpunkt liegt nicht in der Vermittlung theoretischen Wissens, sondern im Erleben und Wahrnehmen zwischenmenschlicher Prozesse.

AnbieterIn:	Roswitha Müller, Training - Beratung - Coaching
Min/Max TeilnehmerInnenanzahl	Teilnehmerzahl mit einem/r TrainerIn : 8-11, Teilnehmerzahl zwei TrainerInnen: 12-18
Datum der Veranstaltung	Teil 1: 5. Juli & 6. Juli 2006 Teil 2: 11. Sep. & 12. Sep. 2006
Veranstaltungsort	WIFI St. Johann
Seminardauer	Vormittag: 8.30 - 12.30 Nachmittag: 13.30 - 17.30
Preis pro TN in Euro, exkl. USt.	850,00

### 10.3. Den Betrieb repräsentieren - intern und extern effizient kommunizieren. „Herausforderungen frei, erfolgreich und selbstbewusst begegnen, ist wahre Professionalität“

Zielgruppe: SekretärInnen und MitarbeiterInnen aus dem Backoffice

#### Inhalt:

- Das Seminar bietet MitarbeiterInnen aus dem Backoffice Handlungs- und Gesprächsstrategien um für die Herausforderungen ihrer Tätigkeiten noch besseres Rüstzeug zu haben. Einerseits gilt es die tägliche Kommunikation mit Klienten, Mitarbeitern und Vorgesetzten klarer und reibungsfreier zu gestalten. Andererseits sollen MitarbeiterInnen ihre Persönlichkeit und ihre Fähigkeiten für sich und den Betrieb befriedigend einbringen können. Respekt und Akzeptanz sind Folge selbstbewusster Kommunikation.
- Arbeit macht Freude und bietet Erfolgserlebnisse wenn:
- Wissen um Stärken die Selbstsicherheit erhöht
- Gespräche mit Führungskräften, MitarbeiterInnen und Klienten effizient und angenehm sind
- Kommunikation rundum gelingt
- Informationsaustausch: sprechen und zuhören aktiv gestalten und Informationsgehalt maximieren - Übungen und analytische Erarbeitung.
- Der Auftritt - Erscheinungsbild, Stimme, Inhalt. Selbstwahrnehmung, Wahrnehmung der anderen und Schritte zu optimierter Strahlkraft.
- Sichere RepräsentantIn der Firma in allen Situationen - spezielle Fragen von Umgangsformen abklären
- Mal kooperieren, mal abgrenzen und ein klares Nein sagen. Wording: wie sag ich's nur?
- Die Rolle der „Rechten Hand“ des Chefs/der Chefin - souveräne Übermittlung der Anweisungen aus der Führungsebene: Balance halten zwischen Durchsetzungskraft und Freundlichkeit
- Menschentypen, Stimmungen - mit Ohr und Auge erkennen und passend reagieren am Telefon und im direkten Kontakt

Ziele:

- eigene Stärken entdecken und fördern
- persönlichen Ausdruck verbessern - Wirkung erzielen!
- stimmliche, sprecherische und körpersprachliche Präsenz erhöhen
- selbstbewusst Auftreten - gewinnen durch persönliche Strahlkraft
- sich Gehör verschaffen und den eigenen Worten Gewicht geben - Interessen und Bedürfnisse klar vermitteln
- Nein - sagen lernen
- ein freundliches Gesprächsklima erzeugen
- Informationsaustausch rundum verständlich gestalten und optimieren
- Anweisungen und Richtlinien des unmittelbar Vorgesetzten klar und durchschlagskräftig weiterleiten
- richtige Gesprächsführung am Telefon
- eingehen auf unterschiedliche Gesprächspartner - Bedürfnisse und Eigenarten erkennen und passend agieren

Methoden:

... im Vorfeld zur Klärung der exakten Schulungsinhalte mit den TeilnehmerInnen vor Kursbeginn:

- Via Mail schriftliches oder telefonisches Briefing der angemeldeten Betriebe
- Infos über Betrieb - Prospekte, Website.....

... im Seminar:

- Arbeit im Plenum: Kurzinputs, Kurztheorie, Fallbeispiele, Übungen, Rollenspiele, Analysen....
- Übungen in Kleingruppen, Erfahrungsaustausch, gegenseitiges Coachen.....

Einzelreflexion, Transfer...

- Arbeit mit Videokamera, Feedback durch TeilnehmerInnen und TrainerIn

... zur Transfersicherung:

- Zur Festigung und Vertiefung: Erfahrungsaustausch in Kleingruppen
- Persönliche Transfer- und Strategieentwicklung (gegenseitige Unterstützung im Beratungsgespräch zwischen den TeilnehmerInnen + TrainerIn)

... zur Evaluation: Evaluationsbogen

AnbieterIn:	Roswitha Müller, Training - Beratung - Coaching
Min/Max TeilnehmerInnenanzahl	Min. 8 / max. 12
Datum der Veranstaltung	16. Mar. & 17. Mar. 2006
Veranstaltungsort	WIFI St. Johann
Seminardauer	Vormittag: 8.30 - 12.30, Nachmittag: 13.30 - 17.30
Preis pro TN in Euro, exkl. USt.	450,00

## 10.4. Das Geheimnis erfolgreicher Teams

Zielgruppe: Basisseminar offen für alle

### Inhalt:

- Betriebsklima und Motivation ist direkt abhängig von der Teamfähigkeit der Teammitglieder. Jedes Team ist so gut, wie es ihm gelingt, die Besonderheiten und Ressourcen seiner Mitglieder zu nutzen und wertzuschätzen.
- Das beinhaltet nicht nur das Zustimmung zu den Stärken, sondern auch die Akzeptanz der Schwächen der einzelnen MitarbeiterInnen.
- Neben Toleranz und Aufmerksamkeit füreinander setzt das auch den Einsatz bewusster Kommunikationsmuster voraus.
- Der Lohn guter Teamarbeit :
- ein menschlich wie auch ein fachlich befriedigendes Miteinander und Füreinander.
- motivierte MitarbeiterInnen, die Leistung einbringen und ein optimales Betriebsklima schaffen.
- Entdecken und Nutzen der Ressourcen einer Gruppe
- Motivationsstrategien
- Störungen erkennen und bearbeiten
- Feedback statt Kritik
- Erfolgreiche „Werkzeuge“ in Konfliktsituationen
- Zusammenarbeit und Arbeitsabläufe effizienter gestalten

### Ziele:

- Teampower gezielt einsetzen
- Eigenes und fremdes Verhalten besser verstehen und damit umgehen können
- Rollenmuster - eigene und fremde - erkennen, eigene Rollenflexibilität erhöhen
- Bewusstes Mitgestalten des Betriebsklimas
- MitarbeiterIn motiviert MitarbeiterIn

Methoden:

... im Vorfeld zur Klärung der exakten Schulungsinhalte mit den TeilnehmerInnen vor Kursbeginn:

- Via Mail schriftliches oder telefonisches Briefing der angemeldeten Betriebe

... im Seminar:

- Outdoorübungen (auch Indoor),
- Gruppenreflexion, Einzelreflexion, Übungen in Kleingruppen, Erfahrungsaustausch,.....
- Transfer für Situation am Arbeitsplatz
- Videobegleitung
- Feedback durch TeilnehmerInnen und TrainerIn

... zur Transfersicherung:

- Zur Festigung und Vertiefung: Erfahrungsaustausch in Kleingruppen
- Persönliche Transfer- und Strategieentwicklung (gegenseitige Unterstützung im Beratungsgespräch zwischen den TeilnehmerInnen + TrainerIn)

... zur Evaluation: Evaluationsbogen

AnbieterIn:	Roswitha Müller, Training - Beratung - Coaching
Min/Max TeilnehmerInnenanzahl	Teilnehmerzahl mit einem/r TrainerIn : 8-10 Teilnehmerzahl zwei TrainerInnen: 11-20
Datum der Veranstaltung	10. Mai & 11. Mai 2006
Veranstaltungsort	WIFI St. Johann
Seminardauer	Vormittag: 8.30 - 12.30 Nachmittag: 13.30 - 17.30
Preis pro TN in Euro, exkl. USt.	450,00

## 10.5. Kommunikation zwischen den Welten

Zielgruppe: offen für alle

### Inhalt:

- Warum gelingt Kommunikation manchmal ganz leicht und ein anderes Mal scheint Verständigung unmöglich?
- Wer ist schuld an Missverständnissen? Wie lassen sich „unterschiedliche Welten“ zwischen Technikern und Verkäufern, Produktion und Verwaltung, Männern und Frauen kommunikativ überbrücken?
- Wie finden Sie mittels Worten und körpersprachlichen Signalen Akzeptanz, Klarheit und Wertschätzung bei Ihrem Gegenüber?
- In diesem Seminar trainieren Sie die Grundlagen interdisziplinärer Kommunikation im weitesten Sinn.
- Informationsaustausch - Verständigung „zwischen den Welten“ optimieren - Übung
- Eigenpräsentation - was macht Sie verständlich? - Übung
- Was sagen Sie mit Ihrem Körper? - Körpersprache bewusst einsetzen und lesen können - Theorie und Praxis
- Zielgruppengerechte Ausdrucksweisen - Meinungsübung
- Lösungsorientiert statt problemorientiert agieren
- Motivierendes Feedback - Ausdrucksmöglichkeiten erarbeiten, Bewusstsein erhöhen
- Kommunikationstypen - wie sie auftreten und reden, wie ihnen begegnen und wer sind Sie selbst?
- Gemeinsame Diskussion - Reflexion Ihrer Interaktionsmuster

Ziele:

- Unterschiedliche Kommunikationstypen - wie können Sie reagieren? Was für ein Typ sind Sie?
- Welche Wirkung haben Sie auf andere?
- Informationsaustausch effizient gestalten - Klare Botschaften und aktives Zuhören
- Komponenten erfolgreicher Kommunikation bewusst nutzen
- Störfaktoren und der Umgang damit
- Die „Verständlichmacher“ in Ihrem Sprechen nutzen
- Die Körpersprache als Schlüssel zu befriedigendem Austausch: Körpersprache verstehen und gezielt einsetzen.

Methoden:

... im Vorfeld zur Klärung der exakten Schulungsinhalte mit den TeilnehmerInnen vor Kursbeginn:  
 Via Mail schriftliches oder telefonisches Briefing der angemeldeten Betriebe  
 Infos über Betrieb - Prospekte, Website.....

... im Seminar:  
 Arbeit in der Gesamtgruppe: Kurzinputs, Kurztheorie, Übungen, Kurzrede, Analysen...  
 Übungen in Kleingruppen, Erfahrungsaustausch,.....  
 Einzelreflexion, Transfer...  
 Arbeit mit Videokamera, Feedback durch TeilnehmerInnen und TrainerIn

AnbieterIn:	Roswitha Müller, Training - Beratung - Coaching
Min/Max TeilnehmerInnenanzahl	Teilnehmerzahl mit einem/r TrainerIn : 8-10 Teilnehmerzahl zwei TrainerInnen: 11-20
Datum der Veranstaltung	12. Mai & 13. Mai 2006
Veranstaltungsort	WIFI St. Johann
Seminardauer	Vormittag: 8.30 - 12.30 Nachmittag: 13.30 - 17.30
Preis pro TN in Euro, exkl. USt.	450,00

## 10.6. Mutig in den Konflikt!

Zielgruppe: Für alle TeilnehmerInnen offen

### Inhalt:

- Schwierig scheinen Gesprächssituationen dann, wenn sie bereits eskaliert oder hart an der Grenze dazu sind. Immer ist die Gefahr nahe, dass ein "Verletzter" oder ein Verlierer zurückbleibt. Das Betriebsklima leidet darunter! Zusammenarbeit wird schwieriger und ineffizienter, da viel Energie in den offenen oder schwelenden Konflikt einfließt.
- Sind wirkliches Bemühen und bewusstes Umgehen mit der Situation aber möglich, so birgt der Konflikt die Chance Neues zu schaffen und "Altgedientes" zu verabschieden. Ziel ist die Zufriedenheit der Konfliktparteien mit der gemeinsam gefundenen Lösung und die Beilegung des Konflikts.
- Das Seminar unterstützt die TeilnehmerInnen beim Setzen hilfreicher Schritte in der Lösung von Konflikten und im Ansprechen von ProblemenKonfliktstile - Test und Übungen dazu, um eigene Muster zu erkennen Probleme und Störungen ansprechen - eigene Fälle/Rollenspiele ausprobieren
- Feedbackkultur in Theorie und Praxis
- Aggressionen bei sich und anderen erkennen
- Aggressive Situationen entschärfen durch Deeskalationsmethoden (Schritte im Beschwerdemanagement, Aktives Zuhören, Perspektivenwechsel nach Schulz von Thun); Theorie und Praxis.
- Bearbeiten weiterer Konflikte aus dem Teilnehmerkreis in Rollenspiel und Besprechungen; ausprobieren, beraten....
- Konkrete Tipps zur Konfliktlösung - Theorie und Beratung
- Verankerung und Strategien zur Erhöhung der nachhaltigen Wirkung des Seminars

Ziele:

- Schwierige Gesprächssituationen erkennen und "entschärfen" lernen
- Die goldenen Regeln der aggressionsauflösenden Gesprächsführung
- Die Kunst des Zuhörens und den Überblick bewahren
- Ruhe gewinnen durch Perspektivenwechsel
- Nicht verletzende Offenheit zeigen
- Gewinnende Gesprächsführung
- Stimmungen und Haltungen anderer erkennen und adäquat reagieren können
- Aus der Körpersprache lesen
- Störungen ansprechen und kritisches Feedback annehmbar geben können
- Kritik annehmen
- Beschwerden den Stachel nehmen und zur Zufriedenheit lösen
- Die 6 Schritte der gemeinsamen Konfliktlösung
- Eigene Konfliktstile und Muster erkennen
- Das Verhaltensrepertoire erweitern und Flexibilität zugewinnen

Methoden:

... im Vorfeld zur Klärung der exakten Schulungsinhalte mit den TeilnehmerInnen vor Kursbeginn:

Via Mail schriftliches oder telefonisches Briefing der angemeldeten Betriebe

Infos über Betrieb - Prospekte, Website.....

... im Seminar:

Arbeit im Plenum: Kurzinputs, Kurztheorie, Fallbeispiele, Übungen, Rollenspiele, Analysen....

Übungen in Kleingruppen, Erfahrungsaustausch, gegenseitiges Coachen.....

Einzelreflexion, Transfer...

Arbeit mit Videokamera, Feedback durch TeilnehmerInnen und TrainerIn

... zur Transfersicherung:

Zur Festigung und Vertiefung: Erfahrungsaustausch in Kleingruppen

Persönliche Transfer- und Strategieentwicklung (gegenseitige Unterstützung im Beratungsgespräch zwischen den TeilnehmerInnen + TrainerIn)

... zur Evaluation:

Evaluationsbogen

AnbieterIn:	Roswitha Müller, Training - Beratung - Coaching
Min/Max TeilnehmerInnenanzahl	Min. 8 / max. 12
Datum der Veranstaltung	28. Juni & 29. Juni 2006
Veranstaltungsort	WIFI St. Johann
Seminardauer	Vormittag: 8.30 - 12.30 Nachmittag: 13.30 - 17.30
Preis pro TN in Euro, exkl. USt.	450,00

# 11. Stornobedingungen

Um eine bessere Planbarkeit für die Seminarveranstalter zu erzielen, ersuchen wir Sie, Seminaranmeldungen möglichst frühzeitig, zumindest 8 Wochen vor dem Seminarbeginn, vorzunehmen.

Bei Stornierung von Anmeldungen bis sechs Wochen vor dem Beginn der betreffenden Veranstaltung wird keine Stornogebühr verrechnet. Für den Fall später einlangender Absagen und bei Nichtteilnahme von angemeldeten TeilnehmerInnen kann keine Rückerstattung erfolgen. Es besteht aber die Möglichkeit, für angemeldete, aber verhinderte TeilnehmerInnen ErsatzteilnehmerInnen zu nennen.